

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern täglich.

Börsenblatt

Alle Zusendungen für
das Börsenblatt sind
an die Redaction zu
richten.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 92.

Leipzig, Dienstag am 19. October.

1847.

Am t l i c h e r T h e i l

Bekanntmachung.

Mit der achten Liste schließen wir die successiven Veröffentlichungen der bei uns eingegangenen Unterschriften zur Uebereinkunft über die Haftpflicht. Alle Unterzeichnungen, welche uns jetzt noch zugehen, sollen gleich in der Hauptliste Aufnahme finden, die wir zu Anfang Decembers abdrucken lassen werden.

Es sind uns bis jetzt im Ganzen sieben Unterschriften eingesandt worden, die nicht unbedingt oder doch mit andern Vorbehalten versehen waren, als dem einen in der Cantateversammlung in vertraulicher Berathung zugelassenen. Diese haben wir geglaubt, ganz unberücksichtigt bei Seite legen zu müssen, da wir nachträgliche Aenderungen an einer nach so langen Berathungen endlich abgeschlossenen und von Vielen unterzeichneten Uebereinkunft für unstatthaft halten. Dagegen können wir nicht unterlassen, darauf hinzuweisen, daß ja die richterliche Entscheidung aus dieser Uebereinkunft einem buchhändlerischen Schiedsgerichte übertragen ist, wir also alle sicher sind, daß dabei nicht juristische Spitzfindigkeit, sondern das Rechts- und Billigkeits-Gefühl von Collegen vorwalten, sowie daß Fälle, die in der Uebereinkunft nicht vorgesehen sind, eben dadurch ihre Erledigung finden werden.

Diejenigen, welche den Liesching'schen Bericht etwa noch zu erhalten wünschen, wollen sich deshalb an den mit unterzeichneten Secretair des Börsenvereins oder an Herrn S. G. Liesching in Stuttgart wenden.

Jena, Leipzig und Berlin, den 4. October 1847.

Der Börsenvorstand.

Fr. J. Frommann. W. Vogel. H. Schultze.

Bekanntmachung.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, welche sich an die Aeußerung der Redaction des Börsenblatts im Briefkasten Nr. 86 knüpfen könnten, bringen wir in Erinnerung, daß allen Mitgliedern des Börsenvereins, deren Einsendungen von der Redaction des Börsenblatts zurückgewiesen werden, die Berufung an die dazu ernannte Vorstandscommission (gegenwärtig: Fr. J. Frommann, Walz sen. und Dr. Bran) frei steht.

Jena, Leipzig und Berlin, den 10. October 1847.

Der Börsenvorstand.

Fr. J. Frommann. W. Vogel. H. Schultze.

Debitserlaubnis für Preußen.

Das Königl. Preuß. Ober-Censur-Gericht hat für nachstehende, außerhalb der deutschen Bundesstaaten in deutscher Sprache erschienenen Schriften die Erlaubnis zum Debit erteilt:

- Brüderschaft, oder Bund der Liebe mit dem allerheiligsten Herzen Jesu. 1846. Einsiedeln bei Gebr. Benziger.
Die Zeitglocke am Kreuzstabe des heil. Einsiedlers Antonius. Von Joseph Gräter. 1847. Ebd.
Die heilige Zahl VII oder die sieben Wochentage und die sieben Gaben des heiligen Geistes von Joseph Gräter. 1847. Ebd.
Kleines Kreuzwegbüchlein mit einer Mesandacht, bestehend in sieben Aufopferungen des heiligen Blutes Jesu Christi. Zweite Auflage. 1847. Ebd.
Vollständiges Betrachtungs-, Unterrichts- und Gebetbuch. Aus den Werken des heiligen Alphons von Liguori etc. Von J. A. Meck. 1847. Ebd.
Die Liebe im Garten Gottes oder der jungfräuliche Stand, dessen Schönheit und Bewahrungsmittel. Gezogen aus den Schriften des heiligen M. A. v. Ligouri etc. 1847. Ebd.
Missionsandenken. 1847. Ebd.
Regelbüchlein für die Brüder und Schwestern des Ordens der Buße oder des 3. Ordens des seraphinischen Vaters Franciscus. Von einem Professorepriester des dritten Ordens. 1847. Ebd.
Geschichte der Erscheinung der seligsten Jungfrau zweien Hirtenkindern auf dem Berge in Salate in Frankreich den 19. Herbstmonat 1846, entnommen aus zwei französischen zuverlässigen brieflichen Berichten, nebst einer Vorrede von P. Laurentz Hecht. Zweite, verbesserte und vermehrte Aufl. 1847. Ebd.
Passionsblumen von Gethsemane und Golgatha, dargestellt in zweiundfunzig Liedern mit erläuterndem Text. 1847. Ebd.
Einsiedler-Kalender 1848. Achter Jahrgang. Ebd.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchh.)

Angekommen in Leipzig am 13.—16. Octbr. 1847.

- Adler & Diez in Dresden.**
8615. Münnich, A. H. W., die maler. Ufer der Saale. 28. 29. Bfg. qu. gr. 4. Geh. à * 6 N^g, auf chines. Pap. à * 9 N^g
- Gustav André in Offenbach.**
8616. Blanc, L., Geschichte der zehn Jahre 1830—1840. Im Auszuge. gr. 16. Geh. $\frac{2}{3}$ N^g
8617. Dittmar, Louise, vier Zeitfragen. 2. Aufl. 8. Geh. 3 N^g
- Anton in Halle.**
8618. Antiqua, die Westgothische, od. das Gesetzbuch Reccared des Ersten. Hrsg. von F. Blume. gr. 8. Geh. 12 N^g
8619. Daniel, H. A., Wahrheit u. Dichtung von Unserem Herrn. Jesu Christo. gr. 8. Geh. 24 N^g
- Arnoldische Buchh. in Leipzig.**
8620. Berzelius, J. J., Lehrbuch der Chemie. 5. Aufl. 5. Bd. 2. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 N^g
8621. Carlton, W., der schwarze Prophet. Aus d. Engl. von J. Gerstäcker. 2 Bde. 8. 1848. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ N^g
8622. * Frankel, J., die Eidesleistung der Juden in theolog. u. histor. Beziehung. 2. Ausg. gr. 8. Geh. 1 N^g
8623. Gerstäcker, J., Mississippi-Bilder. 2. Bd. 8. Geh. 2 N^g
8624. Gräfe, J. G. Th., Handb. d. allgem. Literaturgeschichte. 3. Bd. 3. und 4. Bfg. gr. 8. Geh. 2 N^g
8625. Heeringen, G. v., der Balsamträger. Novelle in 2 Bdn. 8. Geh. 2 N^g
8626. Simms, W. G., der Yemassée-Indianer. E. Roman aus Carolina. 2. Bd. 8. Geh. als Rest.
8627. Willkomm, M., zwei Jahre in Spanien u. Portugal. 3. Bd. 8. Geh. als Rest.
- Baensch in Magdeburg.**
8628. Blume, J. M., Selam, die Sprache der Blumen in Liebe und Freundschaft. 16. Geh. * $\frac{1}{6}$ N^g
8629. * Gebruh, A., das beste Kochbuch für Hausfrauen. 2. Aufl. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ N^g
8630. * Pohlmann, G. H., Georginen-Lehre od. Anweisung z. Kenntniss d. Georginen oder Dahlien. 2. Aufl. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ N^g

Bogel in Bielefeld.

8631. Gappich, Chr., praktische Kopfrechenschule. 2. Aufl. 8. Langensalza. Geh. 22 N^g

Joh. Ambrosius Barth in Leipzig.

8632. Testamentum, novum, cooptice ed. M. G. Schwartz. Pars I. Quatuor evangelia. Part. I. vol. II. gr. 4. * 3 N^g 9 N^g

Egbert Bauer in Charlottenburg.

8633. Gopf, A., die Revolution unter den Communisten etc. Eine sociale Komödie. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ N^g

Bauer & Raspe in Nürnberg.

8634. Martini u. Chemnitz, systemat. Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. von H. C. Küster. 66. Lfg. gr. 4. In Umschlag * 2 N^g

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

8635. Bibel, die Israelitische. 2. Bd. 37. Bfg. 4. $\frac{1}{4}$ N^g
8636. Blätter, kritische, f. Forst- u. Jagdwissenschaft, hrsg. von W. Pfeil. 24. Bd. 2. Hft. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ N^g
8637. Lamartine, voyage en Orient 1832—1833. Auszug in Einem Bde. 4. Aufl. 8. 1848. Geh. 18 N^g
8638. Lese-Cabinet, allg., f. die deutsche Jugend. 9. 10. Bdn. Sagen, u. : d. rechte Erbe, von Rosalie Koch. 8. Geh. à $\frac{1}{3}$ N^g
8639. Magazin f. physiolog. u. klinische Arzneimittellehre, hrsg. von J. Frank. 2. Bd. 1. Hft. gr. 8. Geh. 1 N^g 6 N^g
8640. Schönheits-Tempel, der. 3. Hft. gr. 8. 1848. Geh. 6 N^g
8641. Volks-Bibellexicon, allgem. 18. Bfg. Lex.-8. Geh. $\frac{1}{4}$ N^g
8642. — dasselbe, für die Katholiken. 18. Bfg. Lex.-8. Geh. $\frac{1}{4}$ N^g
8643. Winter, A., die Lilienkönigin od. Kinder u. Blumen. 8. 1848. cart. $\frac{2}{3}$ N^g

Beyerle in Wiesbaden.

8644. Donders, der Stoffwechsel als die Quelle d. Eigenwärme bei Pflanzen u. Thieren. Frei nach d. Holländ. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ N^g
8645. Unterhaltungsblätter für die weibl. Jugend. Hrsg. v. Elisabeth Becher. gr. 8. Geh. 1 N^g

Biedermann'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

8646. Biedermann, R., Geschichte des ersten preuß. Reichstags. gr. 8. Geh. 2 N^g

Robert Blum & Co. in Leipzig.

8647. Handbuch, volksthüml., d. Staatswissenschaften u. Politik, hrsg. von R. Blum. (In 15 Hftn.) 1. Hft. Lex.-8. Geh. * $\frac{1}{6}$ N^g

Bödeker in Hamburg.

8648. Lübsen, H. B., Lehrbuch d. analytischen od. höhern Geometrie zum Selbstunterricht. 2. Aufl. gr. 8. 1848. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ N^g

Borrosch & André in Prag.

8649. Dewidels, A., das Ganze d. kaufmänn. Buchhaltungswissenschaft. Neue Aufl. 1. 2. Thl. gr. 8. In Comm. Geh. pro 1—3 * 2 N^g 4 N^g
8650. Fleischmann, R., der ausübende Geometer. gr. 8. 1848. carton. 27 N^g
8651. Vierteljahrsschrift f. d. prakt. Heilkunde. 5. Jahrg. 1848. 1. Bd. od. 17. Bd. d. ganzen Folge. Lex.-8. Geh. pro compl. * 5 $\frac{1}{6}$ N^g

Braumüller & Seidel's Verl.-Conto in Wien.

8652. Abhandlungen, naturwissenschaftliche, gesammelt u. hrsg. von W. Haidinger. 1. Bd. Imp.-4. Geh. * 10 N^g
8653. Catalogus codicum manuscriptorum bibliothecae palat. Vindobonensis. Pars II. A. u. d. T.: Die handschriftl. hebräischen Werke d. k. k. Hofbibliothek zu Wien, beschrieben von A. Krafft u. S. Deutsch. gr. 4. In Comm. Geh. 3 $\frac{1}{3}$ N^g
8654. Corti, A., de systemate vasorum Psammosauri Grisei. Imp.-4. In Comm. Geh. * 2 N^g
8655. Ginzel, J. A., die Geschichte der Kirche. 2. Bd. 1. Abth. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N^g
8656. Graf, L., Handbuch der Zoophysologie d. nutzbaren Hausäugethiere. gr. 8. Geh. 1 $\frac{3}{4}$ N^g
8657. Zeitschrift, österreich., f. Homoeopathie. 3. Bd. 3. Hft. gr. 8. Gh. * 1 N^g

Braun'sche Hofbuchh. in Carlsruhe.

8658. Mittheilungen aus d. Gebiete d. Thierarzneikunde. Hrsg. von Ch. J. Fuchs. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. * $\frac{3}{4}$ N^g

F. A. Brockhaus in Leipzig.

8659. Real-Encyclopädie, allg. deutsche. Convers.-Lex. 9. Aufl. 110. Hft. Lex.-8. Geh. $\frac{1}{6}$ fl

Buchner'sche Buchh. in Bayreuth.

8660. Bromme's, L., Hand- u. Reisebuch f. Auswanderer nach d. Vereinigten Staaten von Nord-Amerika. 5. Aufl. gr. 8. 1848. carton. $1\frac{1}{3}$ fl

Ferd. Dümmler's Buchh. in Berlin.

8661. Jahrbuch, Berliner astronomisches, f. 1850. Hrsg. von J. F. Enke. gr. 8. * $3\frac{1}{3}$ fl

Dunker & Humblot in Berlin.

8662. Birch-Pfeiffer, Ch., gesammelte dramatische Schriften. 2. Bd. gr. 12. Geh. $2\frac{1}{4}$ fl

8663. Swift-Büchlein, das, od. Auswahl aus Dr. Jonathan Swift's u. f. Freunde Aeußerungen, hrsg. von G. Regis. 8. Geh. 2 fl

W. Engelmann in Leipzig.

8664. Vorländer, F., die Siegen'sche Kunst-Wiese. G. pract. Anleit. zu deren Anlegung u. Pflege. gr. 8. Siegen 1844. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

Expedition der Wochenbände in Stuttgart.

8665. Wochenbände für d. geistige und materielle Wohl d. deutschen Volkes. No. 133—138. 8. Geh. à 1 fl

Fahrbacher's Verlagsbuchh. in Augsburg.

8666. Sales, d. heil. Franc. v., Philothea, od. Anleitung zu e. frommen Leben. 4. Aufl. 16. Geh. Ausg. Nr. 1. * 1 fl, Ausg. Nr. 2. $\frac{1}{6}$ fl, Ausg. Nr. 3. 6 fl

8667. Sonnen-Blume, geistliche. Kurze tägl. Besuche d. allerheil. Sacrament's des Altars. gr. 8. Geh. 24 fl

Ferber'sche Universitätsb. (G. Roth) in Gießen.

8668. Schulz, K. W., Predigten auf alle Sonn- u. Festtage d. Kirchenjahres 2. Aufl. Ausg. in (12) Hftn. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

Ernst Fleischer in Leipzig.

8669. Sporschil, Joh., populäre Geschichte der kathol. Kirche. 3. Bd. 7. 8. Ffg. Lex.-8. Geh. à $\frac{1}{4}$ fl

Fr. Fleischer in Leipzig.

8670. Besetzung, die, von Ferrara vom Standpunkte des internationalen Rechts betrachtet. gr. 8. In Comm. Geh. 6 fl

Förstner in Berlin.

8671. Gruber, W., vier Abhandlungen aus der medicin-chirurg. Anatomie. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ fl

8672. Sammlung gekrönter Preisschriften d. Auslandes. Hft. IV. Lee, v. den Geschwülsten d. Gebärmutter. 2. Abthl. gr. 8. Geh. 27 fl

Franz in München.

8673. Betrachtungen, flüchtige, üb. d. Wichtigkeit der Bayerischen Ostbahn von München üb. Rosenheim nach Salzburg. gr. 8. Geh. 3 fl

8674. Everill, G., Lehrbuch der engl. Sprache. 4. Abth. Uebungen z. Uebersetzen aus d. Deutschen ins Englische. 12. Geh. $\frac{1}{3}$ fl

8675. Goldoni, C., la buona famiglia. Commedia. 12. Geh. $3\frac{3}{4}$ fl

8676. Gundermann, J., Geschichte d. Entstehung der Jury in England. gr. 8. In Comm. Geh. * 16 fl

Friedlein & Hirsch in Leipzig.

8677. Körner, G. W., der angehende Organist. Sammlung von leichten Orgelstücken u. Chorälen. 10. Werk. 4. Aufl. 3. Lfg. (Schluss) qu. gr. 4. Geh. $\frac{3}{4}$ fl

C. F. Frijsche in Leipzig.

8678. Zeitschrift für die gesammte luther. Theologie u. Kirche, hrsg. von A. G. Rudelbach u. H. E. F. Guericke. 8. Jahrg. 1847. 4. Quartalhft. gr. 8. Geh. * $\frac{5}{6}$ fl

Herm. Frijsche in Leipzig.

8679. Unterricht, erster, in der franz. Sprache. 2. Abdr. der 3. Ausg. des Abécédaire franç. par G. A. Eberhard. 8. carton. $\frac{1}{4}$ fl

Frommann in Jena.

8680. Corpus Juris Germanici, bearb. von G. Emminghaus. 2. Thl. 1. Ffg. gr. 8. * 12 fl

8681. Wesselhöft, C., Schulrede und Examen am Todestage Luthers, u. zwei Predigten. gr. 8. Geh. * 4 fl

Gebauer'sche Buchh. in Leipzig.

8682. Franke, F. E., u. M. Querl, Vade mecum für allopath. u. homöopath. Aerzte. br. 8. Geh. $1\frac{1}{4}$ fl

8683. Huschke, Ph. C., üb. d. Censur u. die Steuerfassung der frühern Römischen Kaiserzeit. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{3}$ fl

Gehrich & Co. in Grefeld.

8684. Gräber, J. H., Rechenbuch für Bauhandwerker, welche sich zum Meisterexamen vorbereiten wollen. 8. Rees. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

Gerhard'sche Buchh. in Danzig.

8685. Nobis, N., Handbuch der Landwirthschaft. 5. Ffg. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl

Gläser in Gotha.

8686. Schulze, A. M., Heimathskunde f. d. Bewohner d. Herzogth. Gotha. 3. Bd. (Naturgeschichte). 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl

Grunow in Leipzig.

9687. Nordmann, J., Aurelie. G. Roman. 2 Bde. 8. Geh. 3 fl

Hammerich's Separat-Conto in Leipzig.

8688. Staats-Lexikon, das. Hrsg. v. C. v. Rottel u. C. Welcker. 37. Hft. Lex.-8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl

A. W. Hahn in Berlin.

8689. Landtag, der erste preuß. Vereinigte. 1. Abth. 9. 10. Ffg. Imp.-4. Geh. à * $\frac{1}{3}$ fl

8690. Polenprozeß, der. Prozeß der von d. Staatsanwälte bei d. Königl. Kammergericht wegen Hochverraths angeklagten 254 Polen. Hrsg. v. G. Julius. 1. Ffg. Imp.-4. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl

F. L. Herbig in Leipzig.

8691. Horn, u. ffo, Gedichte. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ fl

8692. * Meißner, A., Ziska. Gesänge. 2. Aufl. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ fl

Herder'sche Verlagsb. in Freiburg.

8693. Kirchen-Lexikon od. Encyclopädie d. kathol. Theologie. Hrsg. v. H. J. Weher u. B. Welte. 18. Hft. gr. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ fl

8694. Staudenmaier, F. A., die christl. Dogmatik. 3. Bd. 2. Abth. gr. 8. 1848. Geh. * $1\frac{1}{2}$ fl

Herold'sche Buchh. in Hamburg.

8695. Differentialzoll-System, das, nach den bei mehreren Nordseestaaten Deutschlands zur Erörterung gekommenen Vorschlägen u. Neue unveränd. Aufl. Lex.-8. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl

Herwig & Drosfen in Greifswald.

8696. Lenz, G., Studien und Kritiken im Gebiet d. preuß., röm. u. deutschen Rechts. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{2}$ fl

Heuser in Neuwied.

8697. Lese-Unterricht, erster, nach der Lautir-Methode. 2. Aufl. gr. 12. Geh. * * $2\frac{1}{2}$ fl

8698. — die dazu gehörigen Tafeln. 3 Bl. in gr. Fol. * 8 fl

Hirschwald's Verlagsbuchh. in Berlin.

8699. Hoffert, J. H., Ansichten eines Wundarztes. I. Classe üb. J. H. Schmidt, Reform d. Medic.-Verfass. Preussens. gr. 8. Geh. * 12 fl

8700. Ricord's neueste Vorlesungen üb. die Syphilis etc., ins Deutsche übertragen von W. Gerhard. gr. 8. 1848. Geh. 27 fl

Hirt's Verlag in Breslau.

8701. Muras, N., u. G. Gnerlich, deutsches Lesebuch f. d. unteren Classen höherer Lehranstalten. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

8702. Biron, C., Prinz v. Curland, die neuen Gefängniß-Systeme. gr. 8. carton. * 1 fl

Sirt's Verlag in Breslau ferner.

8703. * **Bleich, W.**, die Regeln d. Orthographie u. Interpunction. 2. Ausg. gr. 8. In Comm. Geh. * 6 N \mathcal{L}
8704. **Büttner, R.**, Hülftabellen für d. pract. Cursus in der qualitativ-chem. Analyse. br. 8. carton. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}
8705. * **Elpelt's, F. X.**, kathol. Krankenbuch. Gebete und Betrachtungen u. 2. Ausg. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}
8706. * **Gaupp, R. F.**, die Union. 2. Ausg. gr. 8. Geh. $\frac{3}{4}$ \mathcal{L}
8707. **Kunze, F. G.**, erstes Lesebuch f. alle Volksschulen u. f. d. Privatgebrauch. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{4}$ \mathcal{L}
8708. — **Band-Bilderfibel. G. Beilage z. Ersten Lesebuche. 1 Bl.** in gr.-Fol. In 8-Couvert. In Comm. * $\frac{1}{4}$ \mathcal{L}
8709. **Longini, J.** (Długosz), Chronicon episcoporum Vratislaviensium. Cur. J. Lipf. gr. 8. Geh. * 8. N \mathcal{L}
8710. **Nabożenstwa, K.**, katolicki kancjonał etc. III. wydanie. 8. carton. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}
8711. **Predigten** üb. die sieben Worte Jesu, am Kreuze von Ihm gesprochen. 3. Aufl. br. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}
8712. **Stenzler, A. F.**, de lexicographiae Sanscritae principiis, Commentatio academica. gr. 8. Geh. * 8 N \mathcal{L}

Hofmeister in Ronneburg.

8713. **Engelhardt, Chr. Fr. A.**, Vorschriften für d. Unterricht im Schönschreiben. qu. gr. 4. Geh. * 16 N \mathcal{L}
8714. * **Georg, J. F.**, R * * * 's, ehemal. Sachf. Weimar. Scharfrichters, Geheimnisse. 2. Aufl. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}
8715. **Helfer, A.**, Erinnerungen aus class. Kirchen- und andern Tonwerken. 1. Hft. qu. 4. Geh. * 12 N \mathcal{L}
8716. — **zeitgemässe Tempelklänge der Orgel. 1. 2. Hft. qu. 4. Geh. * 8 N \mathcal{L}**

Hoffmann & Campe in Hamburg.

8717. **Spring, N.**, die beiden Barrif. Novelle aus d. amerikan. Leben. 2 Bde. 8. Geh. 3 \mathcal{L}

Hornemann'sche Hof-Kunsthandl. in Hannover.

8718. **Platt, A.**, das Königr. Hannover, mit d. Grosshrzth. Oldenburg etc. 1846. Berichtigt im J. 1847. gr. Fol. $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}

Hotop in Cassel.

8719. **Blätter aus Cassel. 1. Jahrg. 1847. Octbr. — Decbr. 26 Nrn.** gr. 4. pro Quart. $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}

Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.

8720. **Buß, die Gemeinsamkeit d. Rechte u. d. Interessen des Katholicismus in Frankreich u. in Deutschland. 1. Heft. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{3}$ \mathcal{L}**
8721. * **Binder, W.**, Geschichte d. philosoph. u. revolüt. Jahrhunderts. Neue Ausg. 1. Lfg. gr. 8. Geh. * $17\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
8722. **Greith, K.**, Apologien in Kanzelreden üb. kathol. Glaubenswahrheiten. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{L}
8723. * **Mahr, P. F.**, der heil. Augustin, d. Lehrer des geistigen Lebens. Neue Ausg. 1. Lfg. gr. 8. Geh. $17\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Otto Janke in Potsdam.

8724. **Kossak, C.**, Ein Deputirter. Fliegendes Blatt f. d. Landtags-Album. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

Jurany in Leipzig.

8725. **Altbaus, Th.**, Märchen aus der Gegenwart. 8. 1848. Geh. $1\frac{1}{2}$ \mathcal{L}
8726. **Apel, Th.**, Gedichte. 2. Aufl. 8. 1848. Geh. 1 \mathcal{L}

Kanis in Gera.

8727. **Anderson, W.**, practical mercantile correspondence. Mit Geschäfts- u. Sprach-Erklärungen versehen von F. E. Feller. 2. Aufl. 8. 1848. Geh. $1\frac{1}{4}$ \mathcal{L}

Kaufsch We., Prandel & Co. in Wien.

8728. **Duller, C.**, Erzherzog Carl von Oesterreich. Mit Illustrationen. Lex. 8. carton. * $6\frac{2}{3}$ \mathcal{L}
8729. **Handbibliothek** d. Auslandes f. d. organ.-chemische Richtung d. Heilkunde, Hrsg. von S. Eckstein. VII. Lfg. Bouisson, die Galle. 2. (Schluss-) Lfg. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}
8730. **Solger, Ph. v.**, Elemente d. Geognosie. 2. Abth. Drogographie. gr. 8. Geh. * 1 \mathcal{L}
8731. **Lewis, L.**, Hand- u. Lehrbuch d. Jacototschen Methode zur Erlernung d. englischen Sprache. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{L}
8732. **Ney, F. v.**, die gerichtliche Arzneikunde in ihrem Verhältniss z. Rechtspflege. 2. Bd. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{L} 24 N \mathcal{L}

Klinkhardt in Leipzig.

8733. **Almanach**, kleiner astronomischer, auf d. J. 1848. hrsg. von H. Karsten. 8. Rostock. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

8734. **Bohe, C. J.**, zur Revision des Sächf. Volksschulgesetzes. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

Köhler'sche Verlagbuchh. (A. Winter) in Leipzig.

8735. **Francke, N.**, Belustigungen der Dorfjugend. G. Bilderbuch f. erwachsene Knaben. qu. 4. Geh. 27 N \mathcal{L}

Kronberger & Rajwnas in Prag.

8736. **Archiv český cili staré písemné památky etc. 4. Dil. gr. 4. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}**

Leopold in Rostock.

8737. **Wiggers, J.**, die kirchliche Bewegung in Deutschland. In einer Reihe von öffentl. gehaltenen Vorträgen dargestellt. gr. 8. 1848. Geh. 18 N \mathcal{L}

Lippe Verlagsh. in Freiburg.

8738. **Engelberger, G.**, Beschreibung der Dom- u. Münsterkirche zu Freiburg. 12. carton. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}

8739. **Geschichte d. Festtage und des Geistes ihrer Einsetzung von der kathol. Kirche. 1. Hft. 12. Geh. 9 N \mathcal{L}**

8740. **Grabchriften.** Aus d. heil. Schrift, aus d. Werken d. Kirchenväter u. gesammelt. 12. Geh. 8 N \mathcal{L}

8741. **Landestrachten, Badische. 1. 2. Hft. qu. 8. 1846. 47. In Umschlag. à * $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}**

8742. * **Müller, J. N.**, Grabreden. Belehrungen u. Tröstungen an den Ruhestätten kathol. Christen. 2. Ausg. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

8743. **Turandot. G. Räthselsammlung von W. G. M. 12. Geh. 9 N \mathcal{L}**

Lord in Leipzig.

8744. **Nachfolge, die, Christi. G. Erbauungsbuch f. Evangel. Christen. 3. Aufl. Lex. 8. Geh. $2\frac{2}{3}$ \mathcal{L}**

Macken Sohn in Reutlingen.

8745. **Wurst, N. J.**, das elterliche Haus. G. Elementarbüchlein f. d. Schreib- leseunterricht. 1. Abth. Handfibel. 3. Ausg. 8. Abdruck. 12. $3\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

8746. — dasselbe. 2. Abth. Stoff z. Anschauungsunterrichte u. 3. Aufl. 3. Abdr. 12. $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

8747. — H. prakt. Sprachdenklehre f. d. Elementarschulen auf d. Lande. 10. Aufl. 12. $\frac{1}{4}$ \mathcal{L}

J. de Marle's Selbstverlag in Schkeuditz.

8748. **Katholikon.** Hrsg. von J. de Marle. Jahrg. 1847. 7.—13. Hft. 4. Geh. * 1 \mathcal{L}

8749. — dasselbe. Jahrg. 1847. Juli-Hft. 4. Geh. pro II. Semester * $1\frac{1}{2}$ \mathcal{L}

8750. **Predigt-Magazin, evang.-kathol.,** hrsg. von J. de Marle. 1. Bd. 2. Lfg. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

G. Mayer in Leipzig.

8751. **Melville, H.**, Omoo od. Abenteuer im stillen Ocean. U. d. Engl. von F. Gerstäcker. 2 Bde. 8. Geh. 2 \mathcal{L}

J. A. Meißner in Hamburg.

8752. **Zeitschrift d. Vereines für hamburgische Geschichte. 2. Bd. 4. Hft. gr. 8. * 1 \mathcal{L}**

G. S. Mittler's Verlag in Berlin.

8753. **Leitfaden d. Elementar-Geometrie f. d. obern Klassen einer Bürgerschule. gr. 8. 27 N \mathcal{L}**

8754. **Lesestücke, stenographische,** hrsg. von d. stenograph. Verein zu Berlin. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ \mathcal{L}

8755. **Mang- u. Quartier-Liste d. Königl. Preuß. Armee f. d. J. 1847. gr. 12. Geh. * 1 \mathcal{L}**

8756. **Neden, F. W. v.**, Eisenbahn-Jahrbuch f. Bahn-Beamte u. Staats-Behörden. 2. Jahrg. 1847. 2. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 \mathcal{L} 18 N \mathcal{L}

8757. **Schachtmeyer, F. A. G.**, Organik d. Volkswirtschaft. I. Die wahre Gemeinde-Verfassung. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}

8758. **Schönborn, A. S.**, lateinisches Lesebuch z. Einübung d. latein. Formenlehre. 1. Cursus. 5. Aufl. 8. $\frac{1}{4}$ \mathcal{L}

G. W. F. Müller's Verlag in Berlin.

8759. **Spruchregister** üb. d. Alte u. Neue Testament u. üb. die Apokryphen. 2. Abdr. Lex. 8. carton. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

Müller'sche Hofbuch. in Karlsruhe.

8760. Familienbuch, kleines Deutsches. No. 1. u. 2. Erzählungen aus d. Thierwelt. 1. 2. Thl. gr. 16. In engl. Einb. à * 1 $\frac{1}{3}$ fl
8761. — dasselbe. No. 3. Jugend-Theater. Von A. Kewald. gr. 16. In engl. Einb. * 1 $\frac{1}{3}$ fl

Reibhard's Buchh. in Zpener.

8762. Sollensteiner, C., der Christenglaube nach Ursprung, Beschaffenheit u. Wirkung katechetisch entwickelt etc. gr. 8. Geh. * 12 Nfl

Dehler in Frankfurt a/M.

8763. Ermordung der Herzogin v. Praslin. Nach d. Berichten der „Gazette des Tribunaux“ mitgetheilt von F. Lucae. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl

Palm & Enke in Erlangen.

8764. Henke's, A., Zeitschrift f. die Staatsarzneikunde. 28. Jahrg. 1848. 1. Vierteljahrheft. gr. 8. Geh. pro 4 Hfte. * 4 $\frac{1}{6}$ fl

Pockwitz in Hannover.

8765. Gewerbeordnung f. d. Königr. Hannover v. 1. Aug. 1847. gr. 8. Gh. 2 $\frac{1}{2}$ Nfl
8766. Volkskalender, Hannoverscher, f. 1848. 4. Jahrg. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl

Pönicke & Sohn in Leipzig.

8767. Rhabani Mauri, M., de laudibus sanctae crucis. Ed. A. Henze. gr. Fol. carton. * 3 $\frac{5}{6}$ fl

F. Pustet in Regensburg.

8768. Korrespondenz-Blatt d. zoolog.-mineralog. Vereins in Regensburg. 1847. 12 Nrn. No. 1—6. gr. 8. Geh. pro compl. 1 fl
8769. Pösel, F., das Leben d. heil. Philippus Neri, Stifters der Congregation d. Dratoriums in Italien. 12. 21 Nfl

Reimarus in Berlin.

8770. Landtag, der 1. Vereinigte Preuß., in Berlin 1847. 18—23. Hft. Ver. 8. Geh. à * $\frac{2}{3}$ fl

G. Reimer in Berlin.

8771. Moon, A. v., Anfangsgründe d. Erd-, Völker- u. Staatenkunde. 3 Abthlg. 7. Aufl. gr. 8. $\frac{1}{2}$ fl
8772. Uebersichten, statistische, üb. Waaren-Verkehr u. Zoll-Ertrag im deutschen Zoll-Vereine f. d. J. 1846. 1. Abth. gr. 4. Geh. pro I. 2. Abth. * 1 $\frac{1}{2}$ fl

Renger'sche Buchh. in Leipzig.

8773. Hauschild, G. J., Elementarbuch d. franz. Sprache nach d. sogen. calculirenden Methode. 1. Cours. gr. 8. Geh. 9 Nfl
8774. * Sporschil, J., Geschichte des Entstehens etc. d. österr. Monarchie. (Neue Ausg.) 4. Bd. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl

Schepeler in Berlin.

8775. Landtags-Album. Ausführl. Verhandlungen etc. 20—23. Bfg. gr. 8. Geh. à $\frac{1}{4}$ fl

Schlüssel in Bauen.

8776. Lubenskebo, S., Shtyri Prjedowanja etc. (Lubensky, Predigten.) 8. Geh. * 8 Nfl

J. W. Schmachtenberg in Eiberfeld.

8777. Blumenkranz, geistlicher, gewunden aus Gedichten, bibl. Betrachtungen etc. 1. 2. Bchn. 16. Geh. * 1 fl
8778. Gelderblom, F. B., Wehrstand u. Lehrstand, od. Erinnerungen aus d. Jugendtagen etc. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl
8779. Geschichten-Buch für die Jugend. 1. Bchn. 8. Geh. 3 Nfl
8780. Sturäberg, P. W., die Macht der Gnade. Predigt, gehalten in d. evang.-reform. Kirche zu Gemarke. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ Nfl

Schorner'sche Buchh. in Straubing.

8781. Abhandlung, kurze, üb. d. christl. Fürbitten. 12. 1846. In Comm. Geh. 2 Nfl

Schreiber in Eilenburg.

8782. Zeitschrift für Erfahrungsheilkunst, hrsg. von A. Bernhardt u. F. Löffler. 1. Bd. 2. Heft. gr. 8. Geh. * 1 fl

Zchröder & Co. in Kiel.

9783. Fock, O., der Socinianismus nach seiner Stellung in d. Gesamtentwicklung d. christl. Geistes etc. 2. Abth. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{6}$ fl

Herm. Schulze in Berlin.

8784. Eustathius v. Thessalonich, Betrachtungen üb. d. Mönchsstand. A. d. Griech. von G. L. F. Tafel. gr. 8. Geh. 1 fl

Schwetschke & Sohn in Halle.

8785. Archiv d. Criminalrechts. Neue Folge Jahrg. 1847. 3. Stück. 8. Gh. * $\frac{1}{2}$ fl

v. Seidel'sche Buchh. in Sulzbach.

8786. Graf, L., Denkreime zum Katechismus. 8. 3 $\frac{3}{4}$ Nfl
8787. Niedel, N. S. A., kurze exegetische Andeutungen z. Behandlung sämmtl., dem l. luther. Katechismus beigegebenen Bibelsprüche. 8. $\frac{3}{4}$ fl
8788. Schule, die, der reinen Liebe Gottes etc. Neue deutsche Ausg. (2 Thle. in 1 Bd.) von M. Singel. gr. 8. 1 fl
9789. Weigl's, J. B., Lehrbuch der Rechenkunst. 6. Aufl. Zum 4. mal bearb. von J. B. Wandner. gr. 8. 1848. $\frac{1}{2}$ fl

M. Simion, Verlagsbuchh. in Berlin.

8790. Ford's, J., Dramatische Werke. Nach d. Versmaße d. Originals übers. von M. Biener. 1. Bd. Das gebrochene Herz. Trauerspiel in 5 Acten. 8. 1848. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl
8791. Mühlbach, L., die Tochter einer Kaiserin. Roman. 2 Bde. 8. 1848. Geh. 3 $\frac{1}{2}$ fl

Slawische Buchh. in Leipzig.

8792. * Storck, W., Ferina Lisák etc. 2 vydáni. Illustriert. 8. 1848. Gh. 1 $\frac{1}{3}$ fl

Steiner'sche Buchh. in Winterthur.

8793. Adams, C., geometrische Aufgaben mit besonderer Rücksicht auf geometr. Construction 1. Abth. 8. Geh. pro compl. 3 fl
8794. Angst, G., der Religionsunterricht. Die Organisation d. Religionsunterrichts v. Eintritt in d. Schule bis z. Konfirmation. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl
8795. Nationalkirche, die. G. Wort an d. Zürcher-Volk üb. Kirchenverfassung. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ fl
8796. Troll, J. C., Geschichte der Stadt Winterthur, nach Urkunden bearb. 6. Bd. 8. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ fl

Stettner in Lindau.

8797. Unterweisungen, christl., in Lehren u. Beispielen, zunächst f. d. Jugend. A. d. Franz. Verbessert und vermehrt von A. Huber. 8. Aufl. gr. 8. Zug, 1848. Geh. * 12 $\frac{1}{2}$ Nfl

Stuhr'sche Buchh. in Berlin.

8798. Reichstag, Preussens erster. Hrsg. v. A. Th. Boeniger. 10.—15. Hft. (Schluß d. II. Bds.) gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{3}$ fl

Tendler & Co. in Wien.

8799. Huldigung den Frauen. Taschenbuch f. d. J. 1848. Hrsg. v. J. F. Castelli. 8. In Seide geb. mit Goldschnitt * 2 $\frac{2}{3}$ fl

Teubner in Leipzig.

8800. Klemm, G., allgem. Cultur-Geschichte der Menschheit. 6. Bd. China u. Japan. gr. 8. Geh. 3 fl
8801. — China das Reich der Mitte. gr. 8. Geh. 3 fl
8802. Merleker, K. F., Kosmogeographie. Für höhere Unterrichtsanstalten etc. 2. erweiterte Aufl. d. Leitfadens üb. d. histor.-comparative Geographie. gr. 8. 1848. Geh. 2 fl

Verlagsbureau in Leipzig.

8803. Bobrif, G., Handbuch d. prakt. Seefahrtskunde. 2. Bd. 2. Abth. enthaltend Schifferkunde. (Schlußlfg.) gr. 8. 1848. Geh. * 6 fl
8804. Ettmüller, L., Handbuch der deutschen Literaturgeschichte. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{2}{3}$ fl
8805. Freytag, G., die Valentine. Schauspiel in 5 Aufzügen. 16. In engl. Einb. mit Goldschnitt. * 1 $\frac{1}{3}$ fl

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

8806. Hamm, W., d. landwirthschaftl. Geräthe u. Maschinen Englands. 6. 7. Bfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{2}$ fl
8807. Vogt, C., Lehrbuch d. Geologie u. Petrefactenkunde. 3. Bfg. od. 2. Bd. 1. Bfg. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ fl

Volger & Klein in Landsberg.

8808. **Vechner, F.**, der erste Lese- u. Schreibunterricht nach Jacotot'schen Grundsätzen. 8. 1848. Geh. $\frac{1}{6}$ fl
 8809. — **Kleiner Kinderfreund**, oder erstes Lesebüchlein für kleine Kinder. 8. 1848. Geh. $2\frac{1}{2}$ Nfl

L. Voss in Leipzig.

8810. **Hemakandra's** Abhidhānakintāmani, ein systemat. angeordnetes synonymisches Lexicon. Hrsg. von O. Boehtlingk u. Ch. Riou. gr. 8. St. Petersburg. Geh. * $\frac{1}{4}$ fl

M. Weinholz in Berlin.

8811. **Weinholz, M.**, der alte Frig. 4. Hft. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ fl

Weiß in Grünberg.

8812. **Katechismus**, der kleine, Lutheri. 2. Aufl. 8. Geh. * $1\frac{1}{4}$ Nfl
 8813. **Liederfranz**, neuer. C. Samml. von 151 Gesellschaftsliedern. 3. Aufl. 16. Geh. 3 Nfl

Westermann in Braunschweig.

8814. **Rotteck's**, R. v., allgem. Geschichte. Mit d. Ergänzungen v. R. H. Hermes. 16. Aufl. 12. Bd. 7. Lfg. od. 61. Lfg. 8. Geh. als Rest.
 8815. — dieselbe. 17. Aufl. 54. Lfg. 8. Geh. als Rest.

Georg Wigand in Leipzig.

8816. **Bock, C. E.**, Lehrbuch der patholog. Anatomie. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. pro 1. u. 2. $2\frac{1}{2}$ fl

Otto Wigand in Leipzig.

8817. **Jugendzeitung**, illustriert. 1847. 3. Quart. Imp. 4. Geh. * 27 Nfl
 8818. **Sand's**, G., sammtl. Werke. Neue Ausg. 7. 8. Bd. Consuetudo. 5. 6. Thl. 8. Geh. à $\frac{1}{2}$ fl
 8819. **Sue's**, G., sammtl. Werke. 16. 17. Bd. Der Salamander. 1. 2. Bd. 4. wohlf. Ausg. 8. Geh. à $\frac{1}{3}$ fl

Otto Wigand's Separat-Conto in Leipzig.

8820. **Wigand's** Conversations-Lexikon. 57. 58. Hft. Lex. 8. Geh. à $2\frac{1}{2}$ Nfl

C. F. Winter in Heidelberg.

8821. **Buff, H.**, Grundzüge der Experimentalphysik. 3. Lfg. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ fl
 8822. **Feldbausch, F. S.**, üb. die latein. Vergleichungssätze. Schulprogramm. gr. 8. Geh. 6 Nfl
 8823. — und **Süßle**, griechische Chrestomathie. 4. Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl
 8824. **Liebig, J.**, chemische Untersuchung üb. das Fleisch u. seine Zubereitung zum Nahrungsmittel. gr. 8. Geh. * $\frac{5}{6}$ fl

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 13.—16. Octbr. 1847.

Haslinger's Wittwe & Sohn in Wien.

- Jüllig, F.**, Russische Lieder für Pfte. zu 4 Händen. 1 fl.
Krenn, F., Op. 18. Leichte Melodien für Pfte. 20 kr.
Kroll, F., Skizzen für Pfte. 1 fl.
 — — Andante mit Variationen f. Pfte. 1 fl.
Reimann, J., Polonaise brillante und 5 Mazuren für Pfte. 30 kr.
Rieder, A., Op. 148. 28 Fughetten für Orgel oder Pfte. 1 fl.
Strauss, J., Defilir-Marsch für Pfte. No. 1. 20 kr.
Vaterlandsblüthen, ungarische. Original-Compositionen für Pfte.
 No. 1. **Kéler, A. P.**, 3 Hongroises. 30 kr. No. 2. **Gross, L.**, Csárdás u. Friss. 30 kr. No. 3. **Gross, L.**, Simpathie-Csárdás. 20 kr. No. 4. **Engel, L.**, Emlék-Nagy Jdara. 30 kr. No. 5. **Müller, Ad.**, Szerelem keresés. 30 kr. No. 6. **Engel, L.**, Csárdás. 30 kr.
Weiss, G. G., Modulations de l'âme. Variations pour Pfte. 1 fl.

Schubert & Co. in Hamburg.

- Berens, H.**, Op. 7 No. 2. „La Fontaine“ Etude p. Pfte. $7\frac{1}{2}$ Nfl .
Boom, v., Op. 7. Introduction et Variations sur un Thème original p. Pfte. 1 fl .
Bull, Ole, Op. 3. Fantaisie et Variations de bravoure sur des Thèmes de Bellini, transcr. p. Vclle. p. **R. E. Bockmühl**, avec Orchestre. 2 fl 20 Nfl , avec Pfte. et Partition. 2 fl 10 Nfl .
Burgmüller, Ferd., Rondino p. Pfte. 5 Nfl .
Canthal, A. M., „Nachtgruss an die entfernte Geliebte.“ Lied m. Pfte. 5 Nfl .
Cobelli, C., Op. 13. Elfenlied, mit Pfte. 10 Nfl .
Fesca, A., Op. 55. No. 2. Liebesbitte. Lied f. Alt od. Bariton m. Pfte. 10 Nfl .
Krug, G., Op. 13. Drittes Quartett f. Pfte., Viol., Viola u. Vclle. 3 fl .
Kullak, T., Op. 27 No. 2. Andante. Morceau de Salon, p. Pfte. 15 Nfl .
Molique, B., Op. 33. Duo concertant pour Pfte. et Violon. No. 3. 2 fl 20 Nfl .
Mozart, W. A., Titus. Oper in 2 Aufzügen. Vollständiger Clavier-Auszug. 1 fl .
Nowakowsky, J., 2 Mazurkas für Pfte. 5 Nfl .
Ricci, L., Walzer-Cavatine f. Sopr. m. Pfte. $7\frac{1}{2}$ Nfl .
Schmitt, J., Op. 325. „Zur Aufmunterung für die ersten Anfänger.“ 50 leichte Tonstücke. Heft 2. 15 Nfl .
Sponholtz, A. H., Op. 23 No. 1. „O lass mich dir in's Auge sehn.“ Lied m. Pfte. f. Sopran od. Tenor. $7\frac{1}{2}$ Nfl , f. Alt od. Bariton. $7\frac{1}{2}$ Nfl .

Nichtamtlicher Theil.

Die Haftpflicht betreffend.

An den verehrlichen Vorstand der deutschen Buchhändler-Vörse.

(Durch den Vörsevorstand selbst zum Abdruck befördert.)

St. Petersburg, 1/13. August 1847.

Da wir die Haftpflicht, über welche die von der Cantate-Versammlung genehmigte Uebereinkunft uns zur Unterschrift vorgelegt worden ist, stets thatsächlich anerkannt, indem wir schon mehrere Male bedeutende, durch Schiffbruch verloren gegangene Sendungen ohne Widerrede bezahlt haben, so würden wir um so weniger Anstand nehmen eine deutliche Verpflichtung in dieser Hinsicht einzugehen, wenn nicht einzelne Punkte der Uebereinkunft uns noch einer Erörterung zu bedürfen schienen.

Mit den Einwürfen, welche die neuesten Nummern des Börsenblattes gebracht, sind wir nicht einverstanden. Wir glauben, daß sowohl wer die Nova einzeln verschreibt, als auch, wer um unverlangte

Zusendungen bittet, solches in seinem Interesse thut, daß also ihn auch die Haftpflicht trifft; daß natürlich der Verleger Vortheil dabei hat, wenn sein Verlag verkauft wird, kann jene Verpflichtung nicht schwächen.

Wir haben nur folgende Bemerkungen zu machen:

ad § 2 wünschten wir hinter dem Worte „Commissionair“ eingeschaltet: „in so fern der Eingang nachgewiesen werden kann“. Bei der jetzigen Fassung des § könnte derselbe leicht auf den Erfas einzelner streitiger Bücher oder Paquete ausgedehnt werden, worunter der Sortimentshändler allein leiden würde. So lange die Commissionaire nicht über den Empfang der Paquete quittiren, läßt sich niemals feststellen, ob ein solches richtig abgegeben worden ist oder nicht, bei unpartheiischer Betrachtung aber ergiebt sich leicht, daß gleiche Berechtigung auf Vertrauen vorausgesetzt, die Versehen,

ausgenommen bei Remittenden, fast nur von den Verlegern oder deren Commissionairen gemacht werden können, denn bei dem Sortimentshändler kommt der Irrthum zu Tage, während jene erst durch diesen Kenntniß von der Sache erhalten. Man kann zwar sagen, der § 2 ändere den Stand der Sache nicht, da man späterhin eben so gut wie bisher sich noch um ein Paquet zanken könnte, es scheint uns aber doch besser sich gegen mögliche unbillige Zumuthungen zu verwahren; vielleicht wird dadurch, wenn auch noch keine vollkommene Sicherheit, doch wenigstens größere Strenge bei den Expeditionen erreicht werden.

ad § 8. Incomplete Exemplare entstehen dem Verleger nur wenn er das Verlorene ersetzt, es läßt sich also aus diesem § die Verpflichtung für den Verleger herleiten, das Verlorene nochmals gegen Bezahlung zu liefern. Wir wünschen, daß die Uebereinkunft dieses deutlich ausspreche, da wir schon öfter unangenehme Verluste gehabt haben, weil Verleger sich weigerten, Verlorenes gegen Berechnung zu ersetzen.

ad § 9. Eine obrigkeitliche Beglaubigung der Verluste würden wir niemals beibringen können, da wir keine Obrigkeit kennen, welche uns eine solche ausfertigen würde, nicht einmal über einen Ballen, viel weniger über dessen Inhalt. Letzteres möchte wohl auch anderwärts mit Schwierigkeiten verknüpft sein.

Wenn einzelne Bücher oder Paquete nicht in die Hände des Adressaten gelangen, so läßt sich freilich über die Ursache selten Nachweisung geben, gehen aber ganze Ballen verloren, durch Wasser, Feuer u. s. w., oder verbrennt eine Buchhandlung, so wird wohl Zeit, Ort und Gelegenheit so speciell angegeben, daß es den Betheiligten, den Commissionairen und besonders den benachbarten Collegien äußerst leicht wird, sich über die Wahrheit der Geschichte zu unterrichten und könnte demnach eine bloße Erfindung sich nicht halten. Wenn z. B. ein Schiff, welches aus Stettin, Lübeck oder einem andern Hafen ausgelaufen ist, Schiffbruch leidet, so erfährt das in diesen Städten jedermann und die Zeitungen berichten darüber, auch die Ladung, welche das Schiff gehabt, gelangt zur öffentlichen Kenntniß, so daß hierbei eine Täuschung schwer denkbar ist.*) Ebenso würde es bei einer Feuersbrunst sein.

Wir nehmen übrigens für den Sortimentshändler kein größeres Vertrauen in Anspruch als der Verleger von seiner Seite fordert. Wenn ein Bücherballen verloren geht, so weiß man nur nach dem Expeditionsbuche des Commissionairs, von welchen Handlungen Beischlüsse in demselben enthalten waren, was in den Paqueten war, muß man aufs Wort des Absenders annehmen, oder kann und soll jeder Verleger oder Commissionair von der Obrigkeit eine Bescheinigung beibringen, daß er an einem gewissen Tage die und die Bücher in so und soviel Exemplaren an den betr. Sortimentshändler expedirt und bei dessen Commissionair hat abgeben lassen?

Da der § 9 doch einmal bestimmt ist gegen Betrug zu sichern, warum wird nur dem Sortimentshändler die Fähigkeit zum Betrüge beigelegt, während für den Verleger ein solcher weit leichter ausführbar ist, da derselbe nur in seinem Comptoir arbeitet und nicht von der Deffentlichkeit controlirt wird?

Es ergibt sich hieraus, daß im deutschen Buchhandel eine Uebereinkunft in Art der vorliegenden nicht getroffen werden kann, wenn sie nicht auf gegenseitiges Vertrauen basiert wird. Mit den Beweisen möchte es zuweilen windig aussehen.

Seit unserm Etablissement haben wir bereits dreimal ganze Sendungen durch Schiffbruch verloren, die letzte im vorigen Herbst mit dem Lübeckischen Schiffe Ceres. Wir haben stets bezahlt so bald wir ausgemittelt, was verloren gegangen, wir beabsichtigen also durchaus

*) Wir erlauben uns bei dieser Gelegenheit zu erwähnen, daß die Schiffsassurateurs nur zahlen wenn ein Schiff wirklich strandet, daß daher häufig Beschädigungen an den Waaren vorkommen, wie ein theilweises Raswerden u. d. g., für welche nichts vergütet wird.

nicht uns der Haftpflicht, wie sie in § 5 erläutert ist, zu entziehen, da aber wir, die wir Verlusten mehr ausgesetzt sind, wie die meisten deutschen Buchhandlungen, zufolge § 9 von der Begünstigung des § 6 ausgeschlossen sein würden, so finden wir uns nicht veranlaßt ein Document zu unterzeichnen, welches uns Pflichten auflegt, während die Berechtigungen uns nicht zu Gute kommen.

Um uns nicht den Vorwurf zuzuziehen, als ließen wir Maßregeln, die das allgemeine Beste des deutschen Buchhandels zum Ziele haben, unberücksichtigt vorübergehen, legen wir, als Antwort auf die uns zugekommene Aufforderung, unsere Bedenken dem verehrten Börsen-Vorstande vor; glaubt derselbe daß eine Veröffentlichung und Besprechung unserer Ansichten von Nutzen sein könne, so bitten wir gegenwärtige Zuschrift im Börsenblatte abdrucken lassen.

Eggers & Comp.

Die neuen Etablissements betreffend.

Randnote zu den Erwiederungen in Nr. 89 des Börsenblattes von den Herren Rabant und Rosenthal.

Daß nach den sich in neuerer Zeit immer mehr wiederholenden traurigen Erfahrungen ein Mißtrauen gegen die vielen, ohne Ueberlegung und ohne alle Kenntniß der Verhältnisse unternommenen neuen Etablissements rege wird, und dies sich ausspricht, sollte diejenigen Herren, welche sich dadurch verletzt fühlen, am wenigsten bestreben, wenn es ihnen nicht eben daran fehlte, was sie zuvörderst besitzen sollten: eine genaue Ansicht von dem Wirkungskreise, den sie sich bilden wollen und den dazu nöthigen Bedürfnissen und Leistungen.

Nach der heutigen Sachlage kann man wohl annehmen, daß mit Ausnahme von Oesterreich und Hannover, wo der buchhändlerische Gewerbebetrieb durch Privilegien geschützt wird, und daher nur wenige neue Ansiedelungen vorkommen können, fast alle Punkte besetzt sind, welche nur irgend die Möglichkeit einer Existenz zulassen, und es erscheint daher nur als ganz seltene Ausnahme, wenn Einer oder der Andere sich nach Jahren einen kümmerlichen Erwerb feststellt. Die Bildung eines neuen soliden Wirkungskreises ist nur sehr langsam möglich, denn in den kleinen Städten ist der Absatz zu gering, um außer den unvermeidlichen Geschäftsausgaben noch das Genügende für ganz bescheidene Ansprüche übrig zu lassen, und an volkreichen Orten wird der Neuling zuvörderst von allen den Bücherliebhabern begrüßt, welche bei den andern Buchhandlungen keinen Credit mehr finden, und was sonst das unvermeidliche Resultat langjähriger Praxis war, viel schlechte Schulden, sind jetzt das erste Ergebnis.

Sehr viele, ja die meisten neuen Geschäfte werden ohne genügende Mittel unternommen, da der Wohlhabende sich eher dem scheinbar bequemeren und einträglicheren Verlagshandel zuwendet. Ist nun die erste Messe da, so wird schon befreundeter Credit nothwendig, da strenges Betreiben der Ausstände Manchen vor den Kopf stoßen würde und sich nicht erzwingen läßt; wenn aber die folgenden Jahre und etwas größerer Absatz mehr Kapitalien verlangen, so häufen sich die Verlegenheiten und führen nach und nach einem langsamen Absterben entgegen, bis ein frisches Reis auf den morschen Stamm gepflanzt wird und denselben Kreislauf beginnt.

Daß einzelne Ausnahmen Statt finden, ist schon zugestanden, hier wird man aber bei ruhiger Prüfung finden, daß diese stets gut vorbereitet das Wagniß unternommen haben und, die zu übernehmenden Verpflichtungen kannten. Ein junger Mann, der sich mit Arbeitslust in mehreren lebendigen Geschäften umgesehen, bringt neue Erfahrungen an einen fremden Ort mit; sucht einen oder den andern Zweig zu cultiviren, der daselbst vernachlässigt war, lernt etwaige Schwächen seiner Concurrenten kennen und weiß diese für sein Geschäft zu benutzen, und fällt nicht so leicht in die Hände der Schwindler, welche den Erstling

begrüßen, weil er ähnliche Erfahrungen in seinen Dienstjahren genügend mit angesehen. Daher sieht man auch in der Regel tüchtige junge Männer sich an solchen Orten versuchen, wo ihnen solche Ausschichten zu Hülfe kommen, indem sie wissen, daß im absolut beschränkten Wirkungskreise die größte Kraftaufopferung nichts herbei zaubern kann.

Ein Buchbinder und, wenn Herr Rabant entschuldigen will, ein Candidat der Philologie (was Herr Rosenthal gewesen sein mag, geht aus seinem Circulair gar nicht hervor) und dergl. mehr, haben vielleicht als Nebengeschäft, jener vermöge seines Gewerbes, dieser aus Liebhaberei, ein paar Jahre hindurch für 4 bis 500 \mathfrak{r} Bücher für ordentliche Leute verschrieben, bezahlt erhalten und redlich wieder bezahlt, dabei 50 bis 100 \mathfrak{r} als Nebenverdienst gewonnen, und sind von ihrem Commissionair als gute Kunden höchlich geachtet und ob ihrer Intelligenz belobt worden. Anders stellt sich aber die Sache heraus, wenn sie als selbstständige Buchhändler in die allgemeine Verbindung eintreten. Das bisherige Geschäft, was sie eigentlich ernährte, muß dann vernachlässigt, auch mit der Zeit aufgegeben werden, der Handwerker wird Kaufmann, findet doch, daß er Manches nicht versteht, hält sich Gehülfsen und Lehrling und erlangt einen Ersteren, von dem er nichts lernen kann, ist aber auch nicht im Stande, dem Zweiten etwas zu lehren, die Kosten für Beide bleiben jedoch; vom Commissionair, Emballage u. s. w. wußte er früher nichts, Frachten waren unbedeutend, jetzt aber summirt sich Alles und soll von dem Ertrage eines Umsatzes von 3 bis 4000 \mathfrak{r} , wenn es hoch kommt, bestritten werden, wo aber erst noch der nun nothwendig zu ertheilende Rabatt und die schlechten Schulden abgehen. Was ist nun das Resultat? besitzt er etwas, so schafft er sich den Kram für ein paar hundert Thaler wieder vom Halse und läßt einen Andern hinein fallen, oder, wenn er nichts zum Zusehen hat, bezahlt er seine Creditoren mit Stillschweigen.

Ob dies zuviel gesagt ist, mag jeder beurtheilen, der sehen kann und sehen will; darum aber muß der Verleger als Creditgeber darauf achten, daß ein neuer Colleague, der seinen Credit beansprucht, und dem er sein Eigenthum unbeschränkt und ohne alle Garantie übergiebt, wenigstens ein moralisches Vertrauen verdient, und er erfährt, daß jener sich in soliden Geschäften umgesehen und die Schwierigkeiten kennen gelernt hat, welche ihm entgegenstehen, auch durch unverdächtiges Zeugniß kund giebt, daß wenigstens einige eigene Mittel ihm zu Gebote stehen. Werden auch mitunter solche Urteste bodenlos leichtsinnig ausgestellt, so kann man dies doch wenigstens nicht als Regel annehmen.

Darum, meine Herren, die Sie sich verletzt gefühlt haben, ist es nicht ganz gleichgültig, ob unverdächtige Zeugnisse oder buchhändlerische Erfahrung ein neues Etablissement unterstützen. Alle Persönlichkeiten ausgeschlossen, denn der Schreiber dieses kennt Sie nicht, aber es ist eine Anmaßung heutzutage ohne Beseitigung aller Vorfragen von 700 Verlegern zu verlangen, ohne Weiteres auf die Leipziger Auslieferungsliste gesetzt zu werden. Auf diese Weise kann ein ehrloser Speculant, der so leicht erlangten Credit benutzen will, von vorn herein ohne alle Schwierigkeiten für große Summen gute Bücher verschreiben und sie an gewinnsüchtige Antiquare verschleudern, er verschwindet und der Verleger verliert doppelt, einmal die geborgten Bücher, und dann am weiteren Absatz, indem den soliden Handlungen der Markt dadurch verdorben wird.

Was in dem speciellen Falle, welcher zu diesen Zeilen Veranlassung gegeben hat, Herr Rabant mit seinem Vorwurf der Anonymität sagen will, verstehen wir nicht, da bei den allgemeinen Verhältnissen, um die es sich hier handelt, es weder auf den Namen des Gegners, noch auf den des Herrn R. ankommt. —

Wenn Herr Rosenthal dagegen auf den von der innern Nothwendigkeit herbeigeführten, heutigen Geschäftsgang sich beruft, welchen er der Krämerei nach seiner Ansicht gegenüber stellt, so spricht er, wie

er es eben versteht. Welche Folgen dieser Art Geschäftsgang gehabt hat, wird er selbst später zur Genüge kennen lernen, und daß sein Etablissement ein durchaus überflüssiges genannt werden darf, muß jeder bestätigen, der die Verhältnisse von Hirschberg nur einigermaßen kennt. Wir sind dort gar nicht betheilig, wissen aber, daß 3 Buchhandlungen dort nur kümmerlich bestehen können, und eine vierte leeres Stroh drischt, wenn sie nicht die drei anderen verzehrt, was doch so bald nicht ganz wahrscheinlich ist.

Bei der gleichfalls maßlosen Concurrenz im Verlagshandel wird zwar freilich von Vielen jedes neue Circulair als ein neuer Abzugsweg freudig begrüßt; wie trügerisch dies aber ist, zeigt die Erfahrung.

Wir fragen:

- a) Wie steht es heute um das Verlagsgeschäft, wenn der Sortimentshändler durch die Zersplitterung mit sehr wenigen Ausnahmen in seinem Erwerb so geschmälert wird, daß er nichts zurücklegen kann, wenn eine nicht unmögliche politische Conjunction große Geschäftsalamität herbeiführt, und nur noch Wenige einen Reservefond (eigenes Capital) besitzen, von dem sie unerläßliche Verpflichtungen erfüllen können?
- b) Wie steht es ferner um den Verlagshandel bei der übergroßen Production, welche die Ueberfluthung der Sortimentsgeschäfte mit hervorgerufen hat? Betrachten wir die zahlreichen, in den letzten Decennien hervorgetretenen Verleger, bei denen die Größe der Auflagen und die Menge der Artikel alles decken und Schätze bringen soll! Wie viele haben prosperirt, und wie viele sind untergegangen? Eine kurze, möglichst gründliche Statistik davon, könnte sehr lehrreich werden, und wir wünschen sehr, daß Jemand, der Zeit, Geschick und Gelegenheit hat, sich zu informiren, diesen Gegenstand etwas mehr ins Auge fassen möchte.

Der Bücherabsatz hat sich seit 20 Jahren wesentlich vermehrt, zum Theil aber auch nur künstlich, der Sortimentshändler erwirbt aber nichts, und der größte Theil der Verleger, mit Ausnahme einer geringen Anzahl basirter Handlungen, welche einen methodischen Gang inne halten, und ein paar glücklicher Speculanten, kommt ebenfalls nicht vorwärts.

Haben wir zu schwarz gesehen, so möge eine erfahrene Hand uns eines Besseren belehren, und wir werden uns freuen und unseren Irrthum eingestehen. * * *

Erwiderung.

Die in No. 85 d. Bl. stehende Beleuchtung über zwei kurz vorher von unserm Collegen W. Dieze und einem Anonymus gemachte Reform-Vorschläge im Buchhandel, ist durchaus frei von der Absicht irgend einer persönlichen Kränkung und die neuen zwölf Handlungen, welche darin genannt wurden, weil sie all' und jede Empfehlung in ihren versandten Circulairs außer Acht gelassen, irren sich durchaus, wenn sie dergleichen unlautere Motive dem Verfasser dieses Aufsatzes auch nur im Allergeringsten zutrauen.

Da das Börsenblatt ein Organ zur Besprechung buchhändlerischer Angelegenheiten ist, so war auch die neuerdings angegriffene „Beleuchtung“ am Ort und Stelle, denn wenn erst so große, das Geschäft beeinträchtigende Mißbräuche nicht mehr darin zur Sprache kommen sollen, so hört auch das Börsenblatt auf, das ganz zu sein, wozu es bestimmt wurde. Und daß es z. B. zu den Mißbräuchen gehört, wenn jetzt Etablissements auf Etablissements um Credit im Buchhandel einkommen, die den Verlegern auch nicht die geringste Garantie in ihren Circulairs factisch nachweisen, darüber mag die öffentliche Meinung Gericht halten. Der Verf. des ged. Artikels in # 85 d. Bl. hat nur den Mißbrauch rügen wollen, und zum Beweise

der Haltbarkeit seiner Aufstellung diejenigen Handlungen namhaft gemacht, welche sich in dem letzten Vierteljahre des gedachten Mißbrauchs schuldig machten. Darin kann nun unmöglich eine „Verläumdung“ oder sonst „unredliche Absicht“ gesucht werden. Daß diese nicht vorgeschweigt hat, geht übrigens für den ruhigen Beobachter aus der ganzen Fassung und Haltung des Aufsatzes hervor. Glauben die genannten Herren aber dennoch daran, so diene ihnen zur Nachricht, daß der Verf. des Artikels ihre Persönlichkeiten durchaus in Ehren hält und sich freuen wird, wenn sie nachträglich nachholen, was sie vorher versäumt haben, wodurch sie ihrem Geschäft und sich selbst den besten Dienst leisten.

Von hämischen Invectiven auch nur die geringste Notiz zu nehmen hält unter seiner Würde

der Verf. der „Beleuchtung“ in # 85 d. B.

• Erklärung.

Eine an mich ergangene eigenthümliche Zuschrift, in Betreff eines mit J. unterzeichneten Artikels dieser Blätter, zwingt mich zu der Erklärung, daß die mit der gedachten Chiffre seit längerer Zeit im Börsenblatt erscheinenden Aufsätze von mir nicht herrühren, was die verehrliche Redaktion wohl bestätigen wird. *) — Für diejenigen meiner Herren Collegen, die mich näher kennen, ist diese Erklärung allerdings überflüssig.

Berlin, den 11. October 1847.

E. H. Jonas.

*) Geschicht hiermit.

d. R.

Ueber die Buchmacherei unserer Tage.

Einsender dieses, Verfasser mehrerer Schriften über die großen Kriege und die Feldherren dieses Jahrhunderts, interessirt sich natürlich für alle literarischen Erscheinungen, welche jene Zeit zum Ziele ihrer wissenschaftlichen Bestrebungen haben.

So bezog er vor zwei Jahren durch seinen Buchhändler das bei Ph. Reclam jun. erschienene Buch: *Erzherzog Carl und Napoleon*. Leipzig, 1845. 18 $\frac{3}{4}$ Bogen. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl und vor Kurzem ein angeblich bei L. Schlesinger in Berlin in diesem Jahre erschienenen Buch: „*Erzherzog Carl, sein Leben und Siegeszug im Jahre 1809*. Ein Gedenkbuch für Oesterreichs Krieger u. Volk.“ 13 $\frac{1}{2}$ Bogen u. XII Seiten geh. 20 Ngr . Daß er aber unter zwei verschiedenen Titeln und den Firmen zweier Verlagshandlungen ein und dasselbe Buch erhalten würde, darauf war er um so weniger gefaßt, als ihm die Firma Reclam jun. als eine ganz ehrenhafte bekannt gewesen, so wenig er sich auch jener des Herrn Schlesinger zu erinnern weiß!

Wie nun aus dem Reclam'schen Verlagswerk das Schlesinger'sche entstehen konnte, gehört mit in die „Mystères“ des Buchhandels; es sei nur dem Einsender gestattet, hier zu bemerken, daß mit Hinzweglassung von Bogen 14 u. ffg. des Reclam'schen Buches und Hinzufügung von XII neuen Seiten zum Anfange und Seite 211 u. 212 zu Ende desselben das neue Schlesinger'sche entstanden, das auch gar nichts Neues enthält, was die lobpreisende Anzeige des Herrn Schlesinger wie wir sie in allen Blättern gelesen haben, rechtfertigen könnte.

Ohne mich auf eine Kritik des Buches einzulassen, füge ich bei, daß es eigentlich nur eine Geschichte des Feldzuges vom Jahre 1809 ist, der nur jetzt eine kleine Skizze des Lebens Karls vorangestellt wurde. Von den neuen und besten Quellen wurde gar nichts benutzt. Rüders vierzehnter Jahrgang.

alte Palingenesie Europa's und Hormayr's Geschichte des Heeres von Inner-Oesterreich sind seine Hauptgewährsmänner; von den Werken Petits, Valentini's, Seebach's, Bolderdorff's, Stutterheim's, u. s. w. keine Spur! Was nun das sogenannte „Leben“ des Erzherzogs in diesem Buche anbelangt, so dienen 4 $\frac{1}{2}$ Seiten zur Einleitung, seine Geburt, sein Jugendleben, sein Aufenthalt am Brüsseler Hofe des Herzogs Albert und seiner geistreichen Gemahlin wird etwa mit 60 Zeilen abgethan. In etwa 29—30 Zeilen werden Carl's Feldzüge bis 1796 und seine Statthalterschaft in den Niederlanden abgehandelt, der glorreiche Feldzug von 1796 in Deutschland wird in nicht ganz 10 Zeilen fertig gemacht. Von dem Feldzuge d. J. 1797 in Italien wird gar nichts gesagt. Die General-Capitainsstelle in Böhmen, der Feldzug im J. 1799 in Deutschland und in der Schweiz, der Feldzug im J. 1800, das Amt des Hofkriegsrathes nach dem Frieden von Luneville und sein Wirken bis 1805 wird mit 23 Zeilen abgefertigt; 6 Zeilen genügen zum Feldzuge in Italien 1805 und zum Siege von Caldiero. 28 Zeilen sind genug gewesen, um Carl als Kriegsminister, Reformator der Armee und Generalissimus von 1805—1809 zu schildern. Sein Leben nach der Wagramer Schlacht bis zu seinem Ende 1847 wird in 9 Zeilen abgehaspelt. Sein Tod wird mit 11 Worten geschildert. Das übrige Buch—der Krieg vor 1809—besteht aus 211 $\frac{1}{2}$ Seite. So ist dieses Elaborat, das Herr Schlesinger namentlich im Anzeigeblatte der Modenzeitung als ein Non plus ultra, als ein wichtiges Actenstück zur Zeitgeschichte u. anpreist!

Nekrolog.

(Aus dem Organ.)

Am 21. Juli 1847 starb zu Breslau der Buchhändler Johann Friedrich Kühn in dem ehrenvollen Alter von beinahe 71 Jahren. Er war zu Leipzig am 17. November 1776 geboren, wo sein Vater eine Rathsherrenstelle bekleidete. Nach genossener Schulbildung kam er in die Dyk'sche Buchhandlung daselbst, conditionirte nach vollendeter Lehrzeit dort einige Zeit und ging dann als Geschäftsführer zu W. G. Korn nach Breslau. Da er sich durch sein rechtliches Betragen und seinen unermüdelichen Fleiß die Liebe seines Principals erworben hatte, so nahm er den Vorschlag desselben, sich selbstständig zu etabliren an, indem er im Jahre 1801 die Korn'sche Filialhandlung in Posen, welche im Besitze eines Privilegiums war, kaufte. Mit musterhafter Sorgfalt und Thätigkeit, geachtet und geliebt von seinen Collegen und Mitbürgern, führte er diese Handlung unter seiner Firma bis Anfang des Jahres 1840 fort, wo sein vorrückendes Alter und eintretende Kränklichkeit ihm die Ruhe wünschenswerth machte und er, dem Rathe seiner Aerzte folgend, sein Geschäft aufgab und nach Breslau ging, wo er als Privatmann lebte. Die harten, ihn in den Kriegsjahren von 1806 bis 1813 betroffenen Schicksale konnten ihn der heiligen Sache des Vaterlandes nicht entziehen, und sein Patriotismus, der sich durch große Opfer bewährte, zeigte, wie sehr es ihm um Deutschlands Rettung zu thun war. Seine unermüdete Thätigkeit bis in sein spätestes Alter war der beste Bürg, daß es ihm um sein Geschäft Ernst war. Seine persönliche Herzensgüte, mit der er Jedem stets nach allen seinen Kräften zu helfen und zu dienen bereit war, sichern ihm bei Allen, die den Berewigten näher kannten, ein ehrenvolles Andenken.

Sein Verlag, der selbst in den unglücklichen Kriegsjahren, wo der Buchhandel fast ganz darniederlag, von ihm trotz der trüben Aussichten mit regem Fleiße und den größten Anstrengungen ununterbrochen mit den besseren literarischen Erscheinungen der damaligen Zeit vermehrt wurde, zeigt uns am besten die Liebe, mit der er seinem Geschäft zugewandt war. Mußte er auch der Nothwendigkeit weichen und dem Zeitgeist der Romanenliteratur huldigen, so sichtigte er doch

mit scharfem einsichtsvollen Blick und förderte nur das Bessere zu Tage. Dagegen wandte er alle seine Kräfte hauptsächlich auf gemeinnützige Werke der Landwirthschaft, Medizin, Pädagogik und Philologie. Durch seine Verbindung mit bedeutenden Gelehrten, als Ackermann, Brohm, Fischer, Köpke, Meyer, Abrahamson, Ritter, Schmidt, Wäfer, u. s. w. gelang es ihm Werke zu liefern, die auch jetzt noch zu den besseren gehören.

Wir glauben am treffendsten diese kurze Biographie zu schließen, wenn wir sagen: Kühn vereinigte in sich den tüchtigen Geschäftsmann mit dem edlen Menschen!

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Französische Literatur.

ALMANACH DE L'ILLUSTRATION. Cinquième année. 1848. In-4. Paris, Dubochet. 75 c.

ALMANACH du cultivateur et du vigneron; par le docteur Bixio. Cinquième année. 1848. In-16. Paris, Pagnerre. 75 c.

ALMANACH DU MONDE ÉLÉGANT, rédigé par Mme. R. Lasalle. 1848. 2me année. In-18. Paris, Martinon. 75 c.

JOANNET et DAURIAC, Réponses aux questionnaires des examens pour l'admission à l'école de Saint-Cyr, contenant l'arithmétique, l'algèbre, la géométrie, la trigonométrie rectiligne et la géométrie descriptive. In-8. Paris, Bachelier. 7 fr. 50 c.

LAMENNAIRE, Les 15 Praslin, le procès du dernier, et toutes les lettres de la duchesse. In-8. Paris, Peccatté.

ROBERTSON, T., Théorie de l'enseinemet des langues et plan d'organisation basée sur l'association du capital, du travail et du talent. In-8. Paris, Derache.

SOCIÉTÉ des employés de la librairie, de l'imprimerie et de la papeterie, autorisée par décision de M. le ministre de l'intérieur du 30 mai 1844, époque de sa fondation. Secours mutuels et caisse de prévoyance. In-8. Paris, 12, rue Turenne. 1 fr.

STUCKLÉ, H., Voies de communication aux états-unis. Etude technique et administrative. In-8. Paris, Carilian-Gœury & Dalmont. 8 fr.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltne Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[8021.] Herzberg, d. 8. October 1847.
P. P.

Durch Gegenwärtiges beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich, nachdem ich mein Geschäft in Grimmen verkauft, und sämtlichen aus demselben entstandenen Verpflichtungen genügt, mit Genehmigung der Königl. Regierung zu Merseburg an hiesigem Platze eine *Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung* unter der Firma:

B. Nicolai

gegründet habe.

Herzberg, mit einer wohlhabenden und intelligenten Bevölkerung und einer nicht unbedeutenden Umgegend, in der Nähe mehrerer regsamem Städtchen gelegen, in welchen der Buchhandel bis jetzt nicht betrieben wird, bietet mir einen dankbaren Wirkungskreis, so dass ich durch angestrenzte Thätigkeit, verbunden mit den erforderlichen Geschäftskennntnissen und genügendem Betriebskapitale, einen günstigen Erfolg zu erringen mir versprechen darf. Ausgebreitete Verbindungen sowohl im diesseitigen, als auch im angrenzenden Regierungsbezirke werden mir hierbei besonders zu Statten kommen.

Ich erlaube mir daher die ergebenste Bitte: das mir früher geschenkte Vertrauen auch auf mein neues Geschäft übertragen zu wollen, indem Sie

mir ein Conto eröffnen,

und

meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen lassen;

es wird mein angelegentlichstes Bestreben

sein, eine für beide Theile gleich erfreuliche Geschäftsverbindung zu erzielen.

Novitäten werde ich selbst wählen, und muss für alle unverlangten Zusendungen entschieden danken, dagegen werden mir Wahlzettel, Subscriptionslisten, Placate, Auctions- und Antiquariatskataloge, sowie 500 Anzeigen zum unentgeltlichen Beilegen in das Schweinitzer Kreisblatt stets willkommen sein.

Meine Commissionen hatten die Gefälligkeit zu übernehmen:

für Leipzig Herr Gustav Brauns,

„ Berlin „ Julius Springer,

welche in den Stand gesetzt sind, fest Verlangtes, bei Creditverweigerung, baar einzulösen.

Die meinem Circulaire angedruckten Zettel wollen Sie gefälligst nicht unberücksichtigt lassen, und selbst dann zurücksenden, wenn Sie vor der Hand nicht geneigt wären, mir Rechnung zu bewilligen.

Mich Ihrem gütigen Wohlwollen bestens empfehlend, habe ich die Ehre zu zeichnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

B. Nicolai.

[8022.] Wir empfehlen uns den geehrten Handlungen zur Uebernahme von Commissionen für Berlin; da wir den Kunsthandel mit dem Buchhandel verbinden, hoffen wir, bei genauer Kenntniss der hiesigen Verhältnisse und eifriger Pünktlichkeit, den Committenten, die uns ihr Vertrauen schenken werden, besonders nützlich zu sein.

Berlin, den 15/10. 47.

F. Schneider & Co.

(unter den Linden 19).

[8023.] Von dem Taschenbuche

Cornelia. Mit R.,

die Jahrgänge 1845, 46 und 47, sind noch neue geb. Exemplare (die 3 Jahrgänge 1. f. baar) zu beziehen von

Friedr. König in Hanau.

[8024.] Selle, neuestes allgemeines deutsches Kochbuch, sowohl für große als für mittlere Haushaltungen, 20 Bogen stark, früherer Preis 25 Sgr,

habe ich den Vorrath angekauft und erlasse von jetzt ab das Exemplar, fest bezogen, für 7½ Sgr netto. Es kann gewiß mit diesem höchst praktischen Kochbuche ein recht guter Absatz bei einiger Verwendung erzielt werden.

Berlin, im October 1847.

G. Bethge.

[8025.] Unverlangt wird nichts versandt.

Aus der Gantmasse des liter. Instituts in Emmishofen habe ich käuflich an mich gebracht: Wirth, M., die Flucht von der Harzburg. Eine historische Novelle aus dem Leben Kaiser Heinrich des Vierten. 22 Bogen. geh. 20 Ngr, 1 fl. 12 fr. (Gegen baar mit 50%.)

Handlungen, welche eine Leihbibliothek besitzen, oder solche zu versorgen haben, mache besonders auf diese Offerte aufmerksam.

Constanz, im October 1847.

Wm. Meck.

Fertige Bücher u. s. w.

[8026.] Bei **G. F. Kius** in Hannover ist so eben erschienen:

Jagdkalender
für 1848.

Ein Jahrbuch

für Jäger und Naturfreunde,
mit besonderer Berücksichtigung

der Forst- und Landwirthschaft.

Von **Dr. Louis Ziegler.**

Preis 15 Ngr ord. und 10 Ngr netto.

Auf 10 Gr. fest ein Freier. und Inserat.

[8027.] **Empfehlenswerthe Schulbücher,**

welche im Verlage der

M. Du Mont-Schauberg'schen Buchhandlung in Köln erschienen sind:

Ahn, Praktischer Lehrgang zur schnellen und leichten Erlernung der französischen Sprache. I. Cursus. 33. Auflage. — II. Cursus. 10. Auflage. brosch. à 7½ Sgl.

— Französisches Lesebuch für Gymnasien und höhere Bürgerschulen. I. Theil. Für die unteren und mittlern Klassen. 10. Auflage. II. Theil. Für die obern Klassen. à 15 Sgl.

— Französisches Lesebuch für höhere Töchterschulen. 4. Auflage. brosch. 15 Sgl.

— Handbuch der französischen Umgangssprache. 9. Auflage. brosch. 12½ Sgl.

Aufgabenbuch zum schriftlichen Rechnen für Elementarschulen. Herausgegeben vom Lehrervereine zu Köln. 4. Auflage. 10 Sgl. — Antworten zu demselben. 10 Sgl.

Bone, Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten, mit Rücksicht auf schriftliche Arbeiten der Schüler. 5. Auflage. 22½ Sgl.

Dilschneider, Deutsche Verleshre. Zweite Auflage. 22½ Sgl.

— Die deutsche Prosa in classischen Beispielen, für die obern Klassen der Gymnasien. 25 Sgl.

Gebet- u. Gesangbuch, katholisches. Zunächst für höhere Lehranstalten. 2. Auflage. 20 Sgl.

Gottesdienst, der, der katholischen Schuljugend. Wechselgebete und Gesänge bei der h. Messe etc. 2. (vermehrte) Auflage. Geb. 6 Sgl.

Handfibel. Herausgegeben vom Lehrervereine zu Köln. 16. Auflage. Geb. 3 Sgl.

Heis, Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der allgemeinen Arithmetik und Algebra. Für Gymnasien, höhere Bürgerschulen und Gewerbschulen. 4. Auflage. 1 fl.

— Rechenbuch für Gewerbs- und Handwerker-schulen, so wie zum Selbstunterrichte für Bau-besessene, Bauhandwerker, Mechaniker und Techniker. 15 Sgl.

Hoege, Uebungsstücke zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische und aus dem Lateinischen ins Deutsche. I. Theil. Für die Sexta eines Gymnasiums. 6. Auflage. 12½ Sgl.

— II. Theil. Für die Quinta eines Gymnasiums. 3. Auflage. 20 Sgl.

Lesebuch für obere Klassen in katholischen Elementarschulen. Von praktischen Schulmännern. 14. Auflage. Mit einer Vorschrift zum Schönschreiben. 10 Sgl.

— Für mittlere Klassen. 14. Auflage. 5 Sgl.

Schmiz u. Dilschneider, Musterlese aus dem Gebiete der deutschen Dichtkunst, nebst einer Poetik. Zum Gebrauche in Elementar- und höhern Schulen. 2. Auflage. 15 Sgl.

Schumacher, Exempelbuch zu meiner Anweisung zum Rechnen. 8. Auflage. 10 Sgl.

[8028.] So eben ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versendet:

Pentateuch, übersezt und kommentirt von Dr. G. Salomon. Hebr. u. Deutsch.

1. Heft. 7½ Sgl.

Das Ganze wird aus 13 Biefgn. bestehen, von denen jedoch nur 1.—12. berechnet wird, die 13. aber gratis erfolgt.

Tobias, K., der erste Rechenunterricht. brosch. 3 Sgl.

C. L. Frigische in Leipzig.

[8029.] Bei **H. F. Favarger** in Triest ist soeben erschienen:


Panorama von Triest. Aufgenommen von Eug. Pessi. Auf Stein gez. von A. Cuvillier, die Figuren von Bayot, gedruckt bei Lemerier in Paris. Länge 6 Schuh, Höhe 11 Zoll.

Ausgabe in Tondruck à 5 fl. 12 Sgl., 8 fl. C. M. Colorirte Ausgabe à 8 fl., 12 fl. C. M.

Pola. Generalansicht, nebst Abbildungen seiner vorzüglichsten altrömischen Monumente. Lithogr. von Aug. Tischbein. Breite 20 Zoll, Höhe 15 Zoll.

Ausgabe in Tondruck à 1 fl. 12 Sgl., 2 fl. C. M. Colorirte Ausgabe à 2 fl. 24 Sgl., 4 fl. C. M.

à Condition kann ich von beiden Blättern nichts liefern, doch bin ich gern bereit bei fester Bestellung von mehreren Ex. einige Ex. à Condition beizulegen.

[8030]  Unverlangt wird durchaus nichts versandt.

Heute versandten wir an alle Handlungen, die ihren Bedarf à Cond. verlangten und mit denen wir in Verbindung stehen:

Besondere Arzneimittellehre

für

Thierärzte.

Naturhistorisch bearbeitet von

C. D. Im-**Thurn.**

gr. 8. Geb. 23 Bog., Preis 2 fl. oder 1 fl. 10 Ngl mit ½.

Es hat sich bis jetzt noch Niemand bemüht, die Arzneimittel für unsere Hausthiere in naturhistorischer Ordnung abzuhandeln, und es wird daher durch das Erscheinen des gegenwärtigen Werkes gewiß vielen Thierärzten, sowie auch den Studirenden der Thierarzneikunde ein Dienst erwiesen, zumal nicht Jedem vergönnt ist, großen Aufwand an Zeit und Geld auf ausgedehnte naturhistorische und jamatologische Studien zu wenden.

Monat der Andacht

zum allerheiligsten Herzen Jesu.

Aus dem Französischen.

Nebst einem Anhang der besten Morgen-, Abend-, Mess-, Beicht- und Communiongebete. Mit einem Titellapfer.

18. Geh. 175 Seiten, Preis 24 Kr. oder 7½ Ngl mit ½.

Handlungen, die von diesen beiden gangbaren Werken noch nicht ihren Bedarf angaben und sich Absatz versprechen, wollen baldigt à Cond. verlangen.

Solothurn, den 8. October 1847.

Jent & Gasmann.

[8031.] Für die Weihnachtszeit empfohlen!

Lieder für Liebende.

Von deutschen Dichtern.

(Goethe, Heine, Geibel, Grün, Chamisso, Lenau etc.)

à 20 Ngl ord. und 15 Ngl netto.

Auf 10 Gr. fest ein Freier. und Inserat.

Verlag von **C. F. Kius** in Hannover.[8032.] **7. Musik - Nova**von **Schuberth & Co.**

in Hamburg und Leipzig.

Berens, Herm., „La Fontaine,“ Etude p. Piano, op. 7, Nr. 2. 7½ Sgl.**van Boom**, Introduction et Variations sur un Thème original, p. Piano. op. 7. 1 fl.**Bull, Ole**, Fantaisie et Variations de bravoure sur des Thèmes de Bellini. p. Violon. op. 3. transcr. p. Vclle. p. *Rob. E. Bockmühl*, avec Orchestre. 2 fl. 20 Sgl.

— do. do. avec Piano et Partition 2 fl. 10 Sgl.

Burgmüller, Ferd., Rondino p. Piano. 5 Sgl.**Canthal, Aug. M.**, „Nachtgruss an die entfernte Geliebte.“ Lied m. Pfte. 5 Sgl.**Cobelli, C.**, Elfenlied, m. Piano. op. 13. 10 Sgl.**Fesca, A.**, Liebesbitte. Lied f. Alt o. Bar. m. Pfte. op. 55. Nr. 2. 10 Sgl.**Krug, G.**, (Preiscomponist), Drittes Quartett f. Pfte., Viol., Vla. u. Vclle. op. 13. 3 fl.**Kullak, Th.**, Andante. Morceau de Salon, p. Piano. op. 27. Nr. 2. 15 Sgl.**Molique, B.**, 3me Duo concertant pour Piano et Violon. op. 33. 2 fl. 20 Sgl.**Nowakowsky, J.**, 2 Masurkas für Piano-forte. 5 Sgl.**Ricci, L.**, Walzer - Cavatine f. Sopr. m. Pfte. 7½ Sgl.**Schmitt, J.**, „Zur Aufmunterung für die ersten Anfänger,“ 50 leichte Tonstücke, op. 325. Hest 2. 15 Sgl.**Sponholtz, A. H.**, (Preiscomponist,) „O lass mich dir in's Auge sehen,“ Lied m. Pfte. op. 23. Nr. 1. f. Sopr. o. Tenor. 7½ Sgl.

— Dasselbe do. do. do. f. Alt o. Barit. 7½ Sgl.

Willmers, R., Apol. Chanson nationalvarié. op. 17. Cah. 7. 15 Sgl.**Classische Bibliothek** in vollständigen Clavier-Auszügen mit ital. u. deutschem Text. (Neue Ausgabe in Plattendruck in hoch 4.) 2. Band. „Titus,“ von Mozart. 1 fl.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefälligst verlangen.

Schuberth & Co., Hamburg u. Leipzig.

[8033.] Bei mir erschien so eben und wird nur auf Verlangen in Leipzig à Cond. ausgeliefert:

Mittheilungen

aus dem praktischen Wirkungskreise des Professors der Staatsarzneikunde an der kaiserlichen Universität Dorpat

von **Dr. G. von Samson-Himmelstern**,

Professor der Staatsarzneikunde.

Uebersicht des Jahres 1846.

gr. 8. geheftet 24 Ngl ord. — 16 Ngl netto.

Dorpat, den 25. Septbr. 1847.

Wilh. Gläser's Verlag.

183 *

[8034.] In meinem Verlage sind so eben erschienen und wurden als Neuigkeit versandt:
Klemm, Dr. G., (Bibliothekar in Dresden.)
China, das Reich der Mitte. Mit acht Tafeln Abbildungen. gr. 8. brosch. 3 r ord.

(Separat-Ausgabe von Klemm's Culturgeschichte 6. Bd.)

Merleker, K. F., Kosmogeographie. Für höhere Unterrichts-Anstalten und zum Selbstunterricht. Zweite erweiterte Auflage des Leitfadens zu Vorträgen über die historisch-comparative Geographie. gr. 8. br. 2 r ord.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, bitte ich à cond. zu verlangen:

Als Fortsetzung wurde von mir versandt:
Ackermann, G. A., systematische Zusammenstellung der im Königreiche Sachsen bestehenden frommen und milden Stiftungen, wohlthätigen Anstalten und gemeinnützigen Vereine. Fünftes Heft. gr. 8. brosch. 24 Ngr ord.

Klemm, Dr. G., Bibliothekar an der Königl. Bibliothek zu Dresden, allgemeine Cultur-Geschichte der Menschheit. Nach den besten Quellen bearbeitet und mit topographischen Abbildungen der verschiedenen Nationalphysiognomien, Geräthe, Waffen, Kunstproducte u. s. w. versehen. Sechster Band. China und Japan. Mit acht Tafeln Abbildungen. gr. 8. brosch. 3 r ord.
Leipzig, Octob. 1847.

B. G. Teubner.

[8035.] Thun's Katalog 1847, 3. Quartal, ist heute an alle resp. Handlungen versendet worden, welche denselben zur Fortsetzung erhalten. Der Druck des 4. Quartals beginnt bereits Anfang nächsten Monats und wird Anfang Decembers vollendet sein, damit dasselbe noch als Weihnachtscatalog dienen kann, und bitte ich daher mir Novitäten, die noch darin aufgenommen werden sollen, schleunigst zuzusenden.

Ferner bitte nochmals dringend um Rücksendung des 1. und 2. Quartals, wo es nicht festgehalten wird.

Leipzig, 15. Octbr. 1847.

Achtungsvoll

Julius Klunhardt.

[8036.] Heute versandte ich pro novitate:
Luden, Heinrich, Rückblicke in mein Leben. Aus dessen Nachlaß. gr. 8. geh. 1 r 21 Sgr ord.

Schoppe, Amalie, geb. Weise, die Edelfrau von Kellingdorfen. Historischer Roman. (1202—1205.) Drei Bände. 8. geh. 3 $\frac{1}{2}$ r .

Diejenigen Sort.-Handlungen, welche, trotz ihrer Verlangzettel, bei der Versendung nicht berücksichtigt wurden, haben sich dieses selber zuzuschreiben.

Jena, 20. Septemb. 1847.

Fr. Luden.

[8037.] Zur gefälligen Beachtung und Wahl!

Im Verlags-Comptoir in Breslau ist kürzlich erschienen:

Erhebung zu Gott. Ein Familienschatz für jeden Christen. Sammlung der beliebtesten poetischen Gedichte und Lieder für alle Lebensverhältnisse. Nebst einem Anhang, enthaltend Gebete für Kinder. 8. In Umschlag geh. 17 Bogen. Mit einem Titelkupf. Pr. 18 Ngr ord.

Bei Vervollständigung Ihres Lagers bitten wir dieses billigen und guten Andachtsbuches nicht zu vergessen. Es enthält über 200 der trefflichsten religiösen Dichtungen in geordneter Reihenfolge für das ganze christl. Kirchenjahr.

Audere Zeiten. Neue historische Novellen von Julius Krebs. Mit einer Dedication an die Verfasserin von Godwie-Castle. 20 Bog. eleg. broch. Preis 15 Ngr ord.

Ein starker Band sehr anziehender neuer Erzählungen. Leihbibliotheken und Lesezirkel können kaum eine billigere Anschaffung machen.

Illustrierter Kalender der Liebe und Ehe für 1848. Ein scherzhafter Rathgeber und Führer durch die geheimen Irrgänge Amor's und Hymen's. Herausg. v. Dr. Ferd. Sebarski. 7 Bogen. eleg. broch. Pr. 9 Ngr ord.

Berehrlichen Handlungen, welche ein Publikum für diesen Kalender haben und mindestens 12 Gr . auf einmal fest bestellen, gewähren wir noch besondere Vortheile.

[8038.] Durch H. F. Favarger in Triest sind zu beziehen:

Barbieri, G., Pensieri ed affetti religiosi. 16. Milano 1847. 24 Ngr .

Colletta, P., Storia della campagna d'Italia del 1815. Opera postuma. 8. Torino 1847. 20 Ngr .

Galuppi, P., Storia della Filosofia. 12. Milano 1847. 1 r 4 Ngr .

Leggendario (Piccolo), de' Santi per ciascun giorno dell'anno. Ornato di 380 intagli. 12. Milano 1847. 1 r 28 Ngr .

Lisimaco Verati, Sulla storia teoria e pratica del Magnetismo animale e sopra vari altri temi relativi al medesimo. 4 vol. in 8 gr. Firenze 1846. 10 r .

Meneghetti, B., la rarità delle medaglie antiche indicata. 12. Venezia. 27 Ngr .

Milizia, F., Principi di Architettura civile; illustrata da G. Antolini. 8 gr. Milano 1847. Mit 36 Tafeln. 3 r 10 Ngr .

Monti, V., Opere complete. 5 vol. ed appendice. 12. Firenze 1847. 6 r .

Niccolini, B., Opere. Vol. I—III. 2. ediz. 12. Firenze. 3 r 6 Ngr .

— — Vol. IV. Filippo Strozzi. 12. 1 r 2 Ngr .

Padron Angelo Brunetti detto Cicernacchio, popolano di Roma; cenno biografico. 3. ediz. Roma 1847. 5 Ngr .

Piloto dell' Oceano Atlantico o guida per la navigazione dallo stretto di Gibilterra a tutte la costa del Brasile, Montevideo e Rio della Plata etc. 8. Trieste 1847. 1 r 7 $\frac{1}{2}$ Ngr .

Regole internazionali marittime dedotte dal diritto universale delle genti, dai trattati pubblici e dalle convenzioni fra le potenze marittime; tratte dal francese da L. Fincati. 8. Venezia 1847. 8 Hefte à 8 Ngr .

Rosa, G., De' Pelasgi in Italia e di alcune loro Divinità. 8 gr. Milano 1847. 12 Ngr .

Sereno, Bart., Commentari della Guerra di Cipro e della lega dei principi cristiani contro il Turco; per Cura de' Monaci della Badia Cassinese. 8 gr. Monte Cassino 1845. 1 r 25 Ngr .

Tosti, L., Storia di Bonifazio VIII. e de' suoi tempi, divisa in libri sei. 2 vol. in 8 gr. Monte Cassino 1846. 3 r 20 Ngr .

Zeno, A., Compendio della Storia Veneta continuata fino alla caduta della republica. 8. Venezia 1847. 10 Hefte à 7 Ngr .

Die in Turin erscheinende „Biblioteca mista-economica“ liefere ich zum Original-Preis mit 25% Rabatt;

Die in Florenz bei Lemonnier erscheinende „Biblioteca nazionale“ mit 15% Rabatt vom Original-Preis. Bei festen Bestellungen über 50 r mit 20% Rabatt, franco Wien oder Leipzig.

[8039.] Bei W. Th. Scholz in Breslau ist erschienen und bitte zu verlangen:

Die Anfänge der Bruch-Rechnung als Zahl-Denkübung in elementarischer Allseitigkeit mit den Zahlgrößen von Eins bis Hundert angestellt und als ein Beitrag zur Vereinfachung des Rechenunterrichts herausgegeben von Chr. G. Scholz. roh. gr. 8. Preis 5 Sgr .

Die Zahl-Denkübungen, in elementarischer Allseitigkeit mit den Zahlgrößen von Eins bis Hundert angestellt und als ein Beitrag zur Vereinfachung des Rechenunterrichts herausgeg. von Chr. G. Scholz. roh. gr. 8. Preis 10 Sgr .

[8040.] Bei dem herannahenden Martinsfeste mache ich darauf aufmerksam, daß bei mir erschienen ist:

Martinslieder.

(Herausgegeben von Karl Simrock.)

16. Preis geh. 5 Sgr .

Es enthält dies Büchlein 1) zwei historische Abhandlungen über die Entstehung und Bedeutung der Martinsfeier; 2) eine Sammlung auf diese Feier bezüglicher Volkslieder aus verschiedenen Gegenden Deutschlands in den Landesdialekten: a) Martins-Gans-Lieder, b) Martins-Kinder-Lieder, c) Sprichwörter und Sprüche. —

Handlungen, welche sich von Vorstehendem Absatz versprechen, belieben gef. zu verlangen. Gr. liegen in Leipzig.

Bonn, 6/10. 47.

M. Marcus.

[8041.] In der **Herold'schen** Buchhandlung in Hamburg erscheint so eben in zweiter, unveränderter billiger Auflage:

Das Differentialzoll-System,

nach den bei mehreren Nordseestaaten Deutschlands zur Erörterung gekommenen Vorschlägen für die Errichtung eines deutschen Schifffahrts- und Handels-Bereins. Vom deutschen Standpunkte aus behandelt. Mit 28 statistischen Beilagen. Nebst den betreffenden Vorschlägen.

4. Preis 10 Nfl.

[8042.] So eben erschien, und wurden die eingegangenen Bestellungen sofort effectuirt:

Practical mercantile Correspondence, a collection of modern letters of Business, with notes critical and explanatory an analytical index and an appendix, containing pro forma invoices, accountsales, bills of lading, and bills of exchange, by **William Anderson**, mit Geschäfts- und Sprach-Erklärungen versehen von **Dr. F. E. Keller**, Lehrer an der öffentlichen Handels-Lehranstalt zu Leipzig. 22 Bogen 8. auf ff. Maschinenvelin. Zweite Auflage eleg. broschirt. 1¼ fl.

Die Correspondence von Anderson bildet zusammenhängende Geschäfte, ihr Ruf ist begründet und es giebt anerkannt kein practischeres Werk. — Das beweist der schnelle Absatz der ersten starken Auflage, das beweist die Einführung derselben an Orten, die Autoritäten in der Handelswelt sind, als Bremen, Hamburg, Triest, Copenhagen ic. und deshalb wird sich diese zweite Auflage ebenfalls einer günstigen Aufnahme erfreuen. — Bei der immer größern Verbreitung der englischen Sprache, bei der Unentbehrlichkeit derselben in größern Handelsgeschäften kann der Absatz von Anderson nur steigen, wenn die verehrlichen Sortimentshandlungen sich thätig verwenden.

Durch Anzeigen in den gelesensten Blättern werde ich Sie unterstützen, und um Ihre Verwendung für Sie nutzbringend zu machen, gebe ich ein volles Drittel Rabatt, $\frac{11}{10}$ Exemplare fest mit Inserat und $\frac{7}{10}$ Exemplare für 4 fl. baar, also fast 60 Procent.

Unverlangt wird nichts versandt; à Cond. gebe ich nur 1, höchstens 2 Exemplare.

Gera, d. 1. Octbr. 1847.

H. Kanitz.

[8043.] Heute versandte ich an alle Handlungen, welche mir ihre Bestellungen darauf zukommen lassen:

Der Wächter.

Haus- und Volkskalender für Katholiken auf das Jahr 1848.

Zum Verständniß der Zeit und zur Vorbereitung für die Ewigkeit von **Dr. J. A. M. Brühl**.

Mit einem Stahlstich, 3 großen Holzschnitten und mehreren Vignetten. 8.

Mit dem preussischen Stempel 8 Sfl.

Dhne denselben 6 Sfl.

Leipzig, den 12/9. 47.

S. Landsberger.

[8044.] An alle Handlungen, welche unverlangte Sendungen annehmen, versandte ich:

Sept tragédies

de

Jean Racine.

publiée et augmentée d'une introduction par **Joseph Heimbrod**, professeur Royal.

1. Band in 16. eleg. gebunden 20 Sfl.

Leipzig, den 12/9. 47.

S. Landsberger.

[8045.] **Kruse, Germania magna,**

welche einige Zeit nicht ausgeliefert werden konnten, können, nach Räumung der Haupt-Niederlage, jetzt wieder sowohl ord. à 3¼ fl., als auch Velin à 1 fl. expedirt werden. (Dies auch zur Nachricht für die, welche die während meiner Badereisen gefertigte Verlags-Inventur wegen Verkauf erhielten, in der sich noch Manches anders und besser stellt.)

Auch offerire ich sowohl von obiger Charte, als auch von **Kruse, Graecia** remittirte und sonst beschädigte Exemplare für die Hälfte obiger Preise.

Jean Paul.

Das Schönste und Gediegenste. Nebst Leben ic.

bisher nur in 8., Schrbppr. (9 fl. Subscr.-Pr.) complett vorrätzig, kann ich auch wieder einige Exemplare in 16., franz. Papier 12 Bände zu 8 fl. Subscr.-Preis ablassen.

Da während meiner seit Jahr und Tag fast beständigen Kränklichkeit ich nicht im Stande war, die Rechnungen zu reguliren und Auslieferungsliste zu entwerfen, dies Jahr auch nun zu kurz ist, um Rechnung zu eröffnen, so werden die Besteller entschuldigen, wenn bei meiner häufigen Abwesenheit nur gegen baar ausgeliefert wird.

Leipzig, den 15. Octbr. 1847.

Ernst Klein.

[8046.] In meinem Verlag ist erschienen:

Galerie

zu

Shakspeare's dramatischen Werken.

In Umriß erfunden und gestochen von **Noritz Nitzsch**.

Wohlfeile Ausgabe in einem Bande. Nebst 1 Heft erläuternden Textes in deutscher und englischer Sprache.

Preis * 10 fl.

Bei Abnahme von mindestens 5 Exempl. auf einmal bezogen gewähre ich 40% gegen baar, und auf 10 Ex. das 11. gratis.

Leipzig, im October 1847.

Ernst Fleischer.

[8047.] **Kuranda's Grenzboten**

haben soeben das IV. Quartal begonnen. Dasselbe wird einzeln abgegeben zum Preise von 2½ fl. mit 25%.

Ich bitte um gef. Empfehlung für diese vielgelesene und weitverbreitete Zeitschrift und sehe Ihren Bestellungen darauf entgegen.

Leipzig, Anfang October 1847.

Ergebenst

Fr. E. Herbig.

[8048.] Wir versandten:

Book of religious and philosophical sects, by **Muhammad Al-Sharastani.**

Part II.

Containing the account of philosophical sects. Now first edited from the collation of several M. SS.

by the rev. **William Cureton**, M. A. F. R. S. 4. London.

Diejenigen Handlungen, welche hiervon die erste Abtheilung absetzten und obige Fortsetzung nicht empfangen, ersuchen wir, dieselbe zu verlangen. Auch sind wir gern bereit, das jetzt vollständig erschienene Werk auf Verlangen à Cond. zu liefern.

Leipzig, im October 1847.

Brockhaus & Avenarius.

[8049.] Bei uns ist so eben erschienen und an Handlungen, welche Nova von uns annehmen, versandt worden:

Weihnachtsblüthen. Ein Almanach für die Jugend auf das Jahr 1848. In Verbindung mit Andern herausgegeben von **Dr. G. Plieninger**. 11. Jahrg. Mit vielen Bildern. Eleg. cart. 1 fl. 36 kr. oder 1 fl.

In diesem trefflichen Taschenbuche haben sich seit eif. Jahren die Kräfte der berühmtesten und beliebtesten Jugendschriftsteller ganz Deutschlands vereinigt, kein Wunder daher, wenn es eines außerordentlichen Beifalls in allen Theilen Deutschlands sich erfreut und alljährlich in Tausenden von Familien mit freudiger Erwartung begrüßt wird. Auch der heurige Jahrgang enthält eine Reihe vortrefflicher Erzählungen und Lieder, zu welchen die gelungenen Kupfer eine sehr schöne und belebende Zugabe bilden.

Die Handlungen, welche ihre Nova selbst wählen, bitten wir zu verlangen.

Stuttgart, 4. Oct. 1847.

Chr. Belfer'sche Buchhandlung.

[8050.] **!!! Humoristische Neuigkeit!!!**

Bei **Leopold Schlesinger** in Berlin ist so eben ganz neu erschienen:

Der

Bowlen-Process

oder

Tibbecke

als Angeklagter vor den Schranken

des

öffentlichen Gerichts

von

A. Hopf.

Preis 5 Sfl. ord., 3 Sfl. netto.

32 Seiten stark mit einem Holzschnitt.

Ich habe diese interessante, äußerst originell witzige Brochüre nur an Preussische Handlungen pro novitate versandt; dieselbe dürfte jedoch auch außer Preußen, betreff des allgemein Sensation erregenden Gegenstandes, viele Abnehmer und Anerkennung finden, und bitte daher die außerpreussischen Herren Collegen um Angabe ihres muthmaßlichen Bedarfs.

Berlin, den 10. October 1847.

Achtungsvoll
Der Obige.

[8051.] Fortsetzung zu verlangen!!

Es ist bei uns erschienen:

Sittengemälde aus dem elsässischen Volksleben. 2 Novellen von A. Weill in Paris. Mit einem Vorwort von Heinrich Heine. 2. Band. 17 Bogen. Velinp. eleg. geh. Preis 1 $\frac{1}{2}$ fl. 36 kr.

Die zahlreichen Käufer des vor 3 Jahren erschienenen 1. Bandes werden gewiß mit Freuden diese interessante Fortsetzung begrüßen und wir ersuchen Sie daher, sich gest. Exempl. davon zu verschreiben.

Heinrich Heine hat sich in dem Vorwort mit gewohnter Genialität über mehre wichtige Zeitfragen ausgesprochen; schon deshalb möchten wir Ihre Aufmerksamkeit auf diesen 2. Band hinlenken.

Stuttgart, 1. October 1847.

Franeck'sche Verlagsch.

[8052.] In unserm Verlage erschien:

Buß, Hofrath und Professor, Capistran. Zeitschrift für die Rechte und Interessen des katholischen Deutschlands. Zwanglose Blätter der Freiheit und Treue. 3. und 4. Heft. à 7 ggr.

Die Gemeinsamkeit der Rechte und der Interessen des Katholicismus in Frankreich und in Deutschland. Nachgewiesen an den jüngsten und wichtigsten Streitigkeiten zwischen Kirche und Staat. Erstes Heft: Der Streit über die Freiheit des öffentlichen Unterrichts. 2 fl. 24 kr. od. 1 $\frac{1}{2}$ fl. 8 ggr.

Binder, Dr. W., Verfasser des „Protestantismus in seiner Selbstauflösung“ und Herausgeber der „Realencyclopädie für das katholische Deutschland“, Geschichte des philosophischen und revolutionären Jahrhunderts, mit besonderer Rücksicht auf die Gestaltung der kirchlichen Zustände. Neue unveränderte Ausg. 1. Lief. 1 fl. od. 14 ggr.

Mayr, P. Felix. Der heilige Augustin, der Lehrer des geistigen Lebens, oder Anweisung zu einem christlichen Leben durch tägliche Betrachtungen aus den Schriften des großen Kirchenlehrers Augustin auf alle Tage und Feste des Kirchenjahres. Aus dem Lateinischen von einem katholischen Priester. Neue unveränderte Ausgabe. 1. Lieferung. 1 fl. od. 14 ggr.

Madoire, das heilige Mesopfer, dargestellt in dogmatischen, historischen und moralischen Predigten. 2. u. 3. Lief. à 9 ggr.

Um Ihnen die Verwendung für diese drei Werke, die alle eines bedeutenden Absatzes fähig sind, lohnender zu machen, erhalten Sie auf 6 Exemplare das 7. frei.

Greith, K., Domdekan des Bisthums St. Gallen, Apologien in Kanzelreden über katholische Glaubenswahrheiten, gegenüber den Irrlehren alter und neuer Zeit für Priester und Laien. 1 $\frac{1}{2}$ fl. od. 1 fl. 48 kr.

Diese Predigtsammlung wird zu den vorzüglichsten gehören, die in neuerer Zeit veröffentlicht worden sind, und wir laden Sie daher zu besonderer Verwendung hiefür ein.

Offener Brief an Seine Excellenz, den Herrn Friedr. Freiherrn von Zu-Rhein, über die Verordnung hinsichtlich der Ablegung der Gelübde in den Nonnenklöstern. 4 ggr.

Haller, C. L. v., Staatsrechtliche Prüfung des vereinigten Preussischen Landtages, nebst redlichem Rath an den König zur Behauptung seines guten Rechtes. 6 ggr.

Wurde nur an preussische Handlungen versandt.

Im November kommt noch zur Versendung der dritte (letzte) Band von:

Maßl, K., Fest- und Gelegenheitspredigten.

so wie die Schlusstieferungen von:

Kincke, Geschichte des revolutionären Jahrhunderts.

Mayr, der heilige Augustin.

Handlungen, die von diesen Artikeln Absag erwarten, ersuchen wir zu verlangen.

Schaffhausen, 15. Sept. 1847.

Hurter'sche Buchhandlung.

[8053.] So eben ist in unserm Verlage erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Gründlicher Unterricht

über

die heilige Messe

für das katholische Volk.

Von

Joh. Nep. Ginal,

Beneficiarius-Vicar in Starnberg.

8. Geh. 21 Bog. 1 fl. 48 kr. od. 1 $\frac{1}{2}$ fl. 5 Ngr.

Das heilige Mesopfer bildet das Wesen und den Mittelpunkt des katholischen Gottesdienstes. Es ist daher nichts mehr zu wünschen, als daß die Gläubigen gehörig darüber unterrichtet seien. Nun haben wir freilich der geschriebenen und gedruckten Abhandlungen über diesen Gegenstand nicht wenige. Aber doch muß man gestehen, daß die wenigsten derselben die Messe als solches gehörig hervorheben. Die Meisten halten sich entweder zu lange bei den Opfern überhaupt, oder bei denen des alten Testaments auf, während sie die Hauptsache, das unblutige Opfer des neuen Bundes selber, ganz kurz behandeln; oder sie legen auf die Ceremonien, jedenfalls das Außerwesentliche daran, zu viel Gewicht, die erst durch eine gründliche Darlegung des Wesens der Messe ihre rechte Bedeutung erlangen können. Es dürfte daher vorliegende Schrift, die sich zur Aufgabe gesetzt hat, in der ersten Abtheilung die Glaubenslehre von der heiligen Messe auseinanderzusetzen, und in der zweiten die Ceremonien derselben auszulegen, nicht überflüssig sein und ein vielleicht nicht unpassendes Hülfsmittel an die Hand geben, sich über die göttliche Einsetzung der heiligen Messe, wie über ihre Bedeutung und Wirksamkeit näher zu unterrichten. Der Verfasser derselben hat sich Mühe gegeben, Alles zu sammeln, was darüber Licht verbreitet; vor Allem das vorgesezte Thema nicht aus den Augen zu verlieren. Man wird nicht finden, daß irgend ein polemischer Zweck dieser Schrift zu Grunde liege. Der Verfasser hat für das katholische Volk geschrieben und daher mag es hinreichen, vor irrthümlichen Anschauungsweisen und Auffassungen hie und da, wo es nöthig schien, gewarnt zu haben. Zudem wird der Irrthum am Besten durch ruhige und besonnene Darlegung der Wahrheit bekämpft und widerleat. —

Augsburg, im October 1847.

B. Schmid'sche Buchhandlung

(F. C. Kremer.)

[8054.] Sir Edw. Bulwer Lytton's
Novels and Tales.

Neue vollständige Octavausgabe.

Von der in London erscheinenden neuen wohlfeilen Octavausgabe von „Sir Edw. Bulwer Lytton's Novels and Tales“ habe ich den Verkauf für den Continent übernommen. Der Text dieser neuen Ausgabe wird vom Verfasser durchgängig revidirt und jedes Werk mit einer neuen Vorrede versehen werden.

Indem ich mir vorbehalte, meinen geehrten Geschäftsfreunden Näheres über diese Ausgabe bald mitzutheilen, bemerke ich, daß ich den ersten Band „Rienzi“ enthaltend, pro Novitate versenden werde.

Leipzig, im Octbr. 1847.

Bernh. Tauchnitz jun.

[8055.] So eben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der achtzigste Geburtstag

des

Jugend-Freundes und Schriftstellers

Christoph von Schmid,

Domkapitulars, Kreis-Scholarchen und Subelpriesters, Ritter des Civil-Verdienstordens der bayer. Krone etc. 12. Geh. Preis 18 kr. oder 6 $\frac{1}{4}$ Ngr.

Den vielen Verehrern und Freunden des so geliebten hochwürdigen Jubilars hoffen wir hiermit ein Werkchen zu übergeben, welches gewiß eine angenehme Erinnerung an das unvergeßliche hier gefeierte Jubelfest sein wird, indem es nicht nur eine ausführliche Beschreibung dieser Feste etc. etc. selbst, sondern auch sämtliche dem verehrten Greise überreichte Gedichte und Adressen enthält.

Augsburg, 4. Sept. 1847.

B. Schmid'sche Buchhandlung.

(F. C. Kremer.)

[8056.] Bei mir erschien soeben:

Anleitung

zur

Stenographie

nebst

lexicographischen Tabellen

nach Stolze.

Zum Schulgebrauch herausgegeben

von

N. Pamé.

Dritte vermehrte und verbesserte Auflage,

groß Octav. 53 Seiten. Preis 15 Sgr. ord.

Nachdem die beiden ersten Auflagen obiger Schrift im Selbstverlage und Selbst-Debit des Herrn Verfassers erschienen waren, ging dieselbe in dritter Auflage in meinen Verlag über und kann ich jetzt bei Abnahme von mindestens sechs Exemplaren das Exemplar für 10 Sgr. ablassen, während der Ladenpreis einzelner Exemplare 15 Sgr. ist. — Bei der täglich wachsenden ungemeinen Bedeutsamkeit und Verbreitung der Stenographie bedarf diese „Anleitung“ zu derselben, deren ausgezeichnete Brauchbarkeit durch zwei schnell hinter einander vergriffene Auflagen hinreichend constatirt ist, wohl keine weitere, besondere Empfehlung.

Magdeburg, im Octbr. 1847.

Emil Baensch.

[8057.]

Nova

von der **Arnoldischen** Buchhandlung in Leipzig.
N. Jahn, Abriß der anorganischen Chemie
als Grundlage zum Unterrichte in Realgym-
nasien und höheren Bürgerschulen. Zweite
wohlfeilere Ausgabe. gr. 8. broch. à 12 Ngr
8 Ngr netto.

Geognostische Karte von Thüringen, als Fort-
setzung der von der Königl. Sächsischen
Regierung herausgegebenen geognostischen
Karte von Sachsen ic. Herausgegeben von
Dr. B. Cotta. Dritte Section: Weimar-
Gotha. à 2 Ngr 20 Ngr, 2 Ngr netto.

Die Karte können wir nur auf
Verlangen à cond. versenden und erwarten
etwaige Remittenden wohlverpackt auf Post-
stöcken zurück, da wir nur Exemplare in
völlig unversehrtem Zustande zurücknehmen
werden.

R. W. L. C. v. Keudell, außerhalb der
Gesellschaft. Träumereien eines gefangenen
Freien. Dritter Band. 8. broch. à 1 Ngr 15 Ngr,
1 Ngr netto.

Dr. Edm. Segnis, dreißig Bücher von der
Landwirthschaft, ein encyclopädisches Hand-
buch für gebildete Landwirthe ic. Zweiten
Bandes erste Lieferung. gr. 8. broch.
à 1 Ngr 22 Ngr, 1 Ngr 9 Ngr netto.

Die zweite Lieferung des zweiten
Bandes, womit das Werk geschlossen sein
wird, wird gegen Ende dieses Jahres erscheinen.
Dr. H. Wimmer, die griechische Kirche in
Rußland. 8. broch. à 21 Ngr, 14 Ngr netto.

[8058.] An alle Handlungen, welche die
Fortsetzung verlangten, wird versendet:
Abbé Migne. Encyclopädisches Handbuch der
kathol. Liturgie. 9. u. 10. Lfg. 20 Ngr.

Die 11. und 12., Schluss des Werkes,
kommt in 14 Tagen zur Versendung. Nach
dieser Zeit können Fortsetzungen in Liefe-
rungen nicht mehr expedirt werden.

Gleiwitz, den 5. Octbr. 1847.

Sigismund Landsberger.

[8059.] In Commission bei **Graf, Barth &
Comp.** Verlag in Breslau ist so eben
erschienen:

Verhandlungen des schlesischen Forstvereins
1847. 8. broch. 25 Sgr ord. 18 1/4 Sgr n.

[8060.] In unserem Verlage ist so eben erschie-
nen, versenden jedoch nur auf Verlangen:

Dr. J. Bähr's *unfehlbare Heilmittel* (welche
jede Apotheke bereitet), neu entdeckt, in
vieljähriger Praxis erprobt und bewährt
selbst bei tief eingewurzeltten und schon
als unheilbar erklärten Krankheiten.

Hämorrhoiden, Gicht, Rheumatismus, Podagra,
Lähmung, allgemeine Schwäche und Ent-
nervung. I. Bd. Preis 10 Sgr ord.

Nervenkrankheiten der Männer und Frauen.
(Kopf- und Zahnschmerzen, Magenleiden,
Krämpfe, Hysterie, Colik, Ohnmacht, Ab-
zehrung und Herzklopfen.) II. Bd. Preis
10 Sgr ord.

L. Weyl & Co. in Berlin.

[8061.] In unserm Verlage ist so eben erschie-
nen und versandt worden:

Eisenbahn-Geschichten

oder

einige Capitel aus der Romantik der Eisen-
bahnen

von

Charles Lever.

Auf Veranstaltung des Verfassers aus dem
Englischen übersezt von
Dr. Waltherr.

8. broch. 12 Sgr mit 1/3.

Breslau, den 11/10. 47.

Graf, Barth & Co., Verlag.

[8062.]

Neue Musikalien

im Verlage von **Friedrich Hofmeister**
in Leipzig.

(October 1847.)

(Ich versende nur auf feste Rechnung.)

Gutmann, Op. 9. Deux Mazourkas p. Pfte.
12 1/2 Ngr.

— Op. 10. Deux Marches caractéristiques
p. Pfte. 15 Ngr.

— Op. 11. Nocturne-Barcarolle p. Pfte. 15 Ngr.

Labitzky, Op. 143. Sträusschen am Wege.
Walzer f. Pfte. zu zwei Händen 15 Ngr, zu
vier Händen 20 Ngr, f. Orchester 1 Ngr 20 Ngr.
im leichtesten Arrangement f. Pfte. 10 Ngr.

Schmitt (G. A. Sohn), Op. 3. Des Reiters
Abschied. Ballade f. Bariton mit Begl. d.
Pfte. 15 Ngr.

Vollweiler, Op. 18. Deux Impromptus p.
Pfte. 15 Ngr.

Wielhorski, Op. 17. Trois Etudes p. Pfte.
20 Ngr.

[8063.] Von

Nisch, praktische Theologie 1. Bd.

sind jetzt so viele Exemplare versandt, daß ich
vorläufig nur noch feste Bestellungen effec-
tuiren kann. — Ich bat heute auf besonderm Zet-
tel um Rücksendung der ohne Aussicht auf Absatz
lagernden Exemplare. Sobald ich wieder hinrei-
chenden Vorrath habe, stehen wieder Ex. à Cond.
zu Diensten.

Bonn, den 5. October 1847.

A. Marcus.

[8064.] Bei **W. Leynsohn** in Grünberg ist
so eben erschienen:

H. Lust, Dorf- und Stadt-Geschichten für
das Volk. 8 Bogen. eleg. broch. 8.
8 Sgr mit 1/4.

[8065.] Bei **G. Heinze & Comp.** in Gör-
litz ist erschienen:

Bürger, (Verf. des Werkes: Worte aus dem
Herzen) Rede bei der Weihe des neuen
Friedhofes zu Görlich am 27. Sept. 1847.
Preis 1 1/4 Sgr.

Diejenigen Handlungen, welche sich Absatz
hiervon versprechen, wollen gefälligst à cond.
verlangen.

[8066.] Jetzt vollständig!

Martin das Findelkind

oder

Memoiren eines Kammerdieners

von

Eugène Sue.

Octav-Ausgabe 8 Bänden.

Mit 250 Illustrationen von Ludwig Löffler.

Preis, complet 2 2/3 Ngr.

Leipzig.

J. J. Weber.

[8067.] Bei uns ist in Commission erschienen und
steht à Cond. zu Diensten:

Bothuis, Dr. Wilhelm, Erinnerungen.

Drei Vorträge.

Inhalt: Ueber Naturdichtung,

Ueber Kopenhagen,

Ueber Steffens Novellen.

8. 4 1/2 Bogen. Geh. 7 1/2 Ngr ord. 5 Ngr netto.

Prätorius & Seyde in Leer und Aurich.

[8068.] Zur gütigen Beachtung.

Die beliebten und sehr empfohlenen Andachts-
bücher „Erleuchtung“ u. „Opferflamme“,
welche zusammen einen wahrhaft christli-
chen Hauschat bilden, gebe ich von jetzt an
auch mit den Nebentiteln:

Christlicher Hauschat

Begleiter zu einem frommen und glücklichen
Leben.

1. Theil: Opferflamme. — 2. Theil:
Erleuchtung

aus, und stehen sie so broschirt zusammen für
1 1/2 Ngr ord., 1 Ngr netto in Rechnung, 22 1/2 Ngr baar,
auf Verlangen à Cond. zu Diensten. Wenn nur
Eines von diesen 2 Andachtsbüchern verlangt
wird, so werden sie aber auch ferner nur mit
dem Hauptitel expedirt, damit auch jedes allein
als selbstständiges Werk verkäuflich bleibt.

Leipzig, im Octbr. 1847.

Ergebenst

Herm. Fritsche.

[8069.] So eben ist erschienen und pro nov.
versandt worden:

Hasner, Dr. J., Entwurf einer anatomischen
Begründung der Augenkrankheiten. Mit
1 lith. Taf. 8. 18 Bog. broch. 1 Ngr 18 Ggr
mit 1/3.

Saar, Dr. H., die Heilquellen Böhmens über-
sichtlich dargestellt. 8. broch. 6 Bog.
8 Ggr mit 1/4.

Schnabel, G. H., Tafeln zur Statistik
von Böhmen. Eine Sammlung tabellari-
scher Uebersichten der Areal- und Bevölke-
rungs-, der Industrie- und Cultur-Verhält-
nisse Böhmens nach ihrem neuesten Zustande.
Mit 3 Karten. 4. 16 Bog. broch. 1 Ngr 4 Ggr.
mit 1/4.

Die beiden letztern Werke sind Comm.-Artikel.
Handlungen, welche ihren Bedarf selbst
wählen, wollen gefl. verlangen.

Prag, 15. Septbr. 1847.

J. G. Calve'sche Verlagsbuchhdlg.

[8070.] Wir empfehlen für die bevorstehende Festzeit und steht auf Verlangen zu Befehl:

Glocke der Andacht 10. Aufl.

Miniaturformat (wie die neuen Ausgaben von Schiller's, Goethe's u. Gedichten).
 broschirt 1 fl. 36 kr. oder 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 in englischem Einband 2 = 24 = = 1 $\frac{1}{2}$ =
 in feinem Kalbleder-Band 3 = 24 = = 2 =
 Augsburg, October 1847.

W. Meier'sche Buchh.

[8071.] In **Ad. Becher's** Sort.-Buchhdlg. in Stuttgart ist in Commission erschienen und bitten à Cond. zu verlangen:

Frisoni, Hofzahnarzt Dr., Etwas von dem gegenwärtigen Stande der Zahnheilkunde. Worte der Verständigung an Zahnleidende und Aerzte. geh. 12 Ngr.

[8072.] So eben ist erschienen:

Neueste Geschichte der Gesellschaft Jesu von Dr. J. A. Mor. Brühl.

4. Lieferung.

Handlungen, welche diese Fortsetzung noch nicht verlangt, wollen diese mir gest. anzeigen, da ich unverlangt davon nichts versende.

Gleiwitz, 20/9. 47.

S. Landsberger.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[8073.] Ende October versenden wir an alle Handlungen, die uns ihren Bedarf angeben:

Illustrirter

Schweizer-Kalender

für das Jahr 1848.

Dritter Jahrgang,

oder des schweizerischen Bilderkalenders, gegründet von **M. Disteli**,

Zehnter Jahrgang.

Mit vielen Holzschnitten von **Maler Ziegler**.

gr. 4. Geh. circa 70 Seiten, Preis für die Schweiz 5 Bogen, für Deutschland 24 Kr. — 7 Ngr mit 25 % und auf 50—3, auf 80—5, auf 100—8, auf 150—12, auf 200—20 Freiemplare bei fester Bestellung.

Wie es schon der Titel sagt, ist der „illustrirte Schweizerkalender“ der fortgesetzte **Disteli-Kalender**, und nimmt in allen Theilen dessen Platz würdig ein.

Wir versenden diesen Kalender durchaus nicht unverlangt, und bitten daher alle Handlungen, mit denen wir in Verbindung stehen, ihren Bedarf à Cond. oder fest anzugeben.

Jent & Gasmann in Solothurn.

[8074.] Ende October erscheint bei uns:

Ein häßliches Mädchen. Ein socialer Roman von **Adolph Görling**. 3 Bde. (ca. 50 Bogen) à 4 $\frac{1}{2}$.

Wir bitten Ihren Bedarf von diesem ausgezeichneten Roman baldigst zu verlangen. Gegen baar gewähren wir 50 % Rabatt.

Arnoldische Buchhandlung in Leipzig.

[8075.] Bei **F. W. Kalbersberg** in Prenzlau erscheint nächstens in Commission und wird gebeten, pro nov. zu verlangen:

Fingerzeige für Landwirth

über

Sommer = Stallsütterung mit Schafen

von

H. Grafen Schwerin-Wolfshagen.

gr. 8. geh. — 4 B. — 10 $\frac{1}{2}$.

[8076.] **Schiffsin's** Anleitung zur französischen Sprache.

Erster Cursus,

erscheint in Kurzem in der neunten Auflage und hat der Unterzeichnete den Debit übernommen.

Den Bedarf bitte ich auf feste Rechnung zu verlangen.

Ebersfeld, d. 23. Septbr. 1847.

Hochachtungsvoll

Julius Bädiker.

[8077.] In diesem Monate kommt zur Versendung:

Rabbi David. Kimchi radicum liber, sive hebraeorum bibliorum Lexicon ed. Biesenthal et Lebrecht. Fascim II. Bogen 26 bis Ende.

Diejenigen Handlungen, welche dies Werk als Fortsetzung zum Subscriptions-Preise brauchen können und sich nur für das vollständige Werk verwenden wollen, mögen davon verlangen.

Gelehrten, Theologen, sowie Orientalisten und Rabbinen, sowie den Juden überhaupt, wird das Erscheinen gewiß lieb sein. Da ich eine allgemeine Versendung nicht für rathsam halte und nur Universitätsstädten sowie Orten mit jüdischen Einwohnern unverlangt davon zusenden werde, so würde mir angenehm sein, wenn mir Buchhandlungen mittheilen möchten, wie der Vertrieb auch außerhalb Deutschland zu bewerkstelligen wäre, da dieses Buch auch vielfach in Oesterreich, Rußland, der Türkei und Italien vertrieben werden könnte, wohin gerade der deutsche Buchhandel wenig Geschäfte macht.

Berlin, im October 1847.

G. Bethge.

[8078.] Ende October erscheint bei uns:

Güllich, G. von, ein Wort über Vergangenheit, Gegenwart u. Zukunft von Deutschlands Handel, Gewerbe und Ackerbau. 104 S. 8.

Ein Buch, das der bekannte Verfasser auf seinem Todtenbette vollendete.

Lubienski, Graf Joseph, der freie Handel u. der Finanzzetat. Circa 12 Bogen mit vielen Tabellen.

Der Herr Verf. ist ein warmer Anhänger des Freihandelsystems, aus der genauesten Kenntnis der preuß. Finanzen folgert er die Blüthe derselben bei der Annahme freier Handels-Grundsätze.

Da wir beide Schriften unverlangt nicht versenden, bitten wir die geehrten Handlungen, welche dem Vertriebe derselben ihre Thätigkeit schenken wollen, Exempl. à Cond. zu verlangen.

Berlin, den 15/10. 47.

F. Schneider & Co.

[8079.] **Unverlangt wird Nichts versandt!**

Da die II. Auflage des in meinem Verlage erschienenen Lieberbuches **Arion** fast gänzlich vergriffen ist, so erscheint in diesen Tagen die III. Aufl.

Leipzig, im October 1847.

Louis Rocca.

[8080.] Innerhalb etlichen Tagen erscheint das 2. Heft der landwirthschaftl. Mittheilungen des Bromberger und Birsiger Kreises; ich bitte um Angabe des Bedarfs.

Levit.

Uebersetzungsanzeigen.

[8081.] **Die belletristische Welt betreffend.**

Ende dieses Monats beginnt in der belletristischen Welt gleichzeitig mit dem **Diginal Sue's** neueste Romanreihe

die sieben Todsünden

in gebiegener Uebersetzung aus der Feder des Herrn Dr. Diezmann und wird in gleichem Schritte mit dem Original so rasch als möglich erscheinen.

Der Roman von **Dumas**: „die Fünf und Bierzig“ und „Piccinino“ von **Sand** werden bis dahin beendigt sein und auch von **Boz** „Dombey und Sohn“ werden Fortsetzung und Schluß baldigst folgen.

Sämmtliche in der belletristischen Welt enthaltenen Romane werden auch einzeln abgegeben und mit 40 % Rabatt berechnet. Handlungen, welche **Sue's** sieben Todsünden in größerer Anzahl als die seither erhaltene Continuation der belletristischen Welt zu haben wünschen, bitte ich, mir ihre Bestellungen bald zukommen zu lassen.

Leipzig, 15. Oct. 1847.

B. G. Teubner.

Angebotene Bücher.

[8082.] **J. Hess** in Ellwangen offerirt gegen baar:

1 Augsb. Allgem. Zeitung v. 1798—1842, thls. gebd., thls. steif einzeln brosch. à 2 $\frac{1}{2}$ n. per Jahrg.; 1843—46 in alb., unaufgeschnitt. à 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ netto per Jahrg.

1 Annuaire histor. univ. 1818—1845. 24 Bde. Paris à 1 $\frac{1}{2}$ n.

1 Ausland. 4. Stuttg. 1837—41. à 2 $\frac{1}{2}$.

1 Morgenblatt m. Kunstblatt. 1837—41. à 2 $\frac{1}{2}$ n.

[8083.] Wir offeriren gegen baar 4 $\frac{1}{2}$, in Rechnung 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$:

Dictionnaire des langues française et allemande par **Henschel**. 2 vol. Lex. 8. Paris. Au Bureau, Rue Garanciere.

Edln, im September 1847.

Welter's Buchhandlg. (Gedr. Stienen.)

[8084.] Ouvrages en vente chez **L. Chaput**, Bazar Nr. 31 à Hambourg. S'adresser au libraire **E. M. Heilbutt** à Altona.

Atlas historique de la révolution française en 15 tableaux depuis la première assemblée des notables jusqu'en 1833. Par **Arnauld Robert**. Atlas, pap. de jésus en Fol. Paris 1833. Edition de **Veuve Poussin**. Prix chez l'éditeur 15 Francs. Prix net. 3 \mathfrak{f} .

Les Vies des Hommes illustres par **Plutarque**; traduites par **A. Ricard**. 3 vol. compactes, caractère Cicero, Chaque grand vol. in 8. de 47 Feuilles de texte avec vingt Portraits en taille douce. Paris 1840. Prix chez les éditeurs en Paris 24 fr. 3 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} .

Histoire de l'expédition française en Egypte. 10 vol. in 8., avec 2 grands Atlas in Fol. Edition **Ducollet**. Paris 1839. Prix chez l'éditeur 200 francs. 20 \mathfrak{f} .

Oeuvres complètes de **Delille**. 16 vol. in 8. avec 20 gravures en taille douce. Le latin en regard pour la traduction de l'Énéide et des bucoliques, et l'anglais aussi en regard pour la traduction de **Milton**. Paris 1824. Edition **Jules Didot**. Prix de l'éditeur 80 fr. 8 \mathfrak{f} .

La nouvelle maison rustique ou économie rurale pratique et générale de tous les biens de la campagne. 3 gros volumes en 4. de 900 pages chacun; avec plus de 1000 fig. Paris 1820. Edition de **Deterville**. Prix de l'éditeur 45 fr. 5 \mathfrak{f} .

Les artisans illustres, par **Edouard Foucaud**. Sous la direction de **Mrs. Ch. Dupin** et **Blanqui**. 1 vol. gr. 8., illustrés de plus de 100 gravures dans le texte. Paris 1841. **Béthune et Plon**, Editeurs. Prix de l'édit. 10 fr. 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} .

La Jérusalem délivrée, illustré par **Mazuy** de 20 gravures. Traduction nouvelle avec la vie du **Tasso**. 1 vol. in 8. Paris 1841. **Abel Ledoux**, Editeur. Prix de l'édit. 5 fr. 1 \mathfrak{f} .

(Les prix sont net sans remise. Affranchis et faire payer à Hambourg. Tous les ouvrages sont brochés et entièrement neuf (non-coupés).

Zu Bestellungen auf obige Werke empfiehlt sich und liefert dieselben gegen baar franco Leipzig

E. M. Heilbutt in Altona.

[8085.] Mir ist zum Verkauf übergeben:

1 **Ersch u. Gruber**, Encyclopädie.

I. Section 1.—43. Band.

II. = 1.—25. =

III. = 1.—22. =

Deren 59 Bände in eleganten Halbfr.

31 = cartonnirt,

durchaus gut und sauber, im Innern wie Außern, erhalten.

Geneigten Offerten sehe entgegen.

Julius Springer in Berlin.

Vierzehnter Jahrgang.

[8086.] Billige Romane von **Hood**, **Morvell** und **Trollope**.

1) **Hood**, **Tolney Hall**. 3 Thle. Baugen 1842. Br. (2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f}) 1 \mathfrak{f} baar.

2) **Morvell**, **Furchtlos und treu**. 3 Thle. Stuttg. 1836. Br. (3 $\frac{3}{4}$ \mathfrak{f}) 22 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} baar.

3) **Dessen** **Hyder Aly**. Histor. Roman. 3 Thle. Lpz. 1833. Br. (3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f}) 26 \mathfrak{N} baar.

4) **Dessen** **Erzählungen und Phantasiestücke**. 2 Bde. Stuttg. 1836. Br. (2 \mathfrak{f}) 15 \mathfrak{N} baar.

5) **Trollope**, **Leben Michael Armstrong's**. 5 Bde. Stuttg. 1841. Br. (1 $\frac{2}{3}$ \mathfrak{f}) 15 \mathfrak{N} baar.

6) **Dessen**, **die Wittve**. 5 Bde. Stuttg. 1841. Br. (1 $\frac{2}{3}$ \mathfrak{f}) 15 \mathfrak{N} baar.

7) **Dessen**, **die Wittve wieder verheirathet**. 5 Bde. Stuttg. 1842. Br. (1 $\frac{2}{3}$ \mathfrak{f}) 15 \mathfrak{N} baar.

Alle 7 Artikel zusammen, so weit der geringe Vorrath reicht, nur 3 \mathfrak{f} baar.

Leipzig, im Octbr. 1847.

Herm. Fritzsche.

[8087.] Ich offerire gegen baar:

1 **Hermanni**, **Godofr.**, opuscula (wie neu, theils geb., theils broch.) zu 7 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

1 **Ellendt**, **Lexion Sophocl.** in halb Franz geb. zu 5 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

1 **Ciceronis Verrinea ed.** **Zumpt**. geb. zu 15 \mathfrak{N} .

1 **Rheinisches Museum f. Philolog.** Jahrg. 1836 u. 1837 zu 3 \mathfrak{f} .

1 **Neue Jahrbücher f. Philologie v. Seebode**, **Jahn und Klop.** 16.—21. Bd. u. 1 Suppl. zu 8 \mathfrak{f} .

1 **Zeitschrift für Alterthumswissenschaft von Zimmermann**. Jahrgang 1836. 1837 u. 1838 zu 6 \mathfrak{f} .

1 dieselbe v. **Bergk** f. 1843. à 2 \mathfrak{f} .

1 **Suidae Lexicon**. Vol. I. 1. 2. II. 1. 2. (roh) zu 7 \mathfrak{f} .

1 **Meier und Schömann**, **der attische Prozeß** zu 2 \mathfrak{f} .

1 **Heinsius Bücherlexikon**. 1.—7. Bd. (in halbfranz u. wie neu) zu 8 \mathfrak{f} .

Julius Klinckhardt in Leipzig.

[8088.] Wir offeriren und sehen gefälligen Geboten entgegen:

Ersch und Gruber, Encyclopädie.

1. Section 42 Theile.

2. = 24 =

3. = 20 =

In Halbfranzband gebunden. Die 11 letzten Bände brochirt.

Hippologische Blätter. Herausgegeben vom **Grafen von Holmer**. 1.—13. Jahrgang incl. 26 Halbfranzbände. Kiel 1833—1845.

Gudmundsen & Junge,

Buch- u. Antiquariatsb. in Schleswig.

[8089.] Wir offeriren:

27 **Schlez**, **Denkfreund**. 15. Aufl. (1844) à 5 \mathfrak{N} , geb. à 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} netto (auch bei einzelnen Exemplaren berechnen wir diesen Preis).

Schwerin.

Stiller'sche Hofbuchh.

[8090.] **Gudmundsen & Junge** in Schleswig offeriren antiquarisch, aber gut erhalten und sehen gefälligen Geboten entgegen:

Archiv f. d. gesammte Medicin. Herausgegeben von **Dr. Häser**. I. Band complet. II. Band 2. u. 3. Heft, IV. bis VII. Band complet und VIII. Band 1.—3. Heft. 1840—1846. broschirt.

Augsburger Allgemeine Zeitung. Jahrg. 1841. 1842 mit Beilagen, complet 8 Bde. gebd.

Callisen, H., **System der neuern Chirurgie**. 2 Bde. Copenhagen 1824.

Correspondent, der Hamburger. Jahrgang 1830—1841. 1. Hälfte, incl. gebunden.

E. Siebold, **Journal für Geburtshülfe**. 4. bis 15. Band 2. Abtheilung, nebst Register zum ersten bis zwölften Band.

Gesuchte Bücher.

[8091.] Die **J. D. Schöpf'sche** Buchhdlg. in Zittau sucht, bittet aber vorher um Preisanzeige:

1 **Haase's Kirchengeschichte**. (fehlt bei Breitkopf u. H.)

1 **Gelzer**, **die deutsche poet. Literat.** seit **Klopstock**. 1841. (fehlt bei **Weidmanns**.)

1 **Brennecke's Beweis**, daß **Jesus Christus** ic. (fehlt bei **Herold & W.**)

1 **Kuranda**, **Grenzboten**. 1847. I. und III. Quart. (fehlt bei **Herbig** in Lpz.)

1 **Spieß**, **zwölf schlaf. Jungfrauen**. 3 Bde. (fehlt, früher bei **Leo** in Lpz.)

1 **Dobschall's Grundf. d. Schuldisciplin**. (fehlt bei **Kuhlmei**.)

1 **Kölbing's Flora der Oberlausiz**. (fehlt bei **Zobel** in R.)

10 bis 12 **Exempl. Kreibich's Karte von Böhmen**. (fehlt b. **Bauer** u. R.)

[8092.] Die **Weilshäuser'sche** Buchhandlung (**Dülfer**) in **Leobschütz** sucht:

1 **Gesenius**, **Lehrgebäude der hebräischen Sprache**. **Vogel**, L. (fehlt beim **Verleger**.)

[8093.] Die **akademische Buchh.** in **Kiel** sucht neu oder alt unter vorher. Preisanzeige:

1 **Martini** u. **Chemnitz**, **Conchylien-Cabinet**. 11. Band. **Bauer & R.** 1795.

[8094.] **C. Schönemann's** Sort.-Buchh. in **Bremen** sucht unter vorheriger Preisanzeige:

2 **Schlegel's Lucinde**.

1 **Ersch u. Gruber**, **Encyclopädie**.

[8095.] Durch die **W. Bernhardt'sche** Buchh. in Hamburg werden folgende Bücher antiquarisch gesucht und Offerten demgemäß erbeten: Encyclopédie des gens du monde. Encyclopédie nouvelle. Alcide d'Orbigny. Voyage dans les deux Ameriques. Eyriés Voyage en Asie et Afrique. Dumont d'Urville Voyage autour du monde. Malte Brun Abrégé de Geographie. A. Balbi Abrégé de Geographie. Rougemont Precis de Geographie comparée. — Geographie des hommes. La Place Exposition du System du monde. 2 v. Guizot cours d'histoire moderne. 1 v. Bibliotheque d'un homme de gout. 5 vols. par Barleier. Martinez de la Rosa Espiritu del Siglo. Les Rues de Paris. 2 vols. Basari, Lebensbeschreib. ital. Maler, deutsch od. französisch. Marryat sämmtl. Werke, deutsch. Bieweg. Bulwer's sämmtl. Werke. Taschen-Ausgabe deutsch.

[8096.] Die **G. H. Beck'sche** Buchh. in Nordlingen sucht:
1 Franken's, A. H., Predigten in 8. Halle 1740.
1 Mackeldey, Lehrbuch d. Röm. Rechts. 9. Aufl.
4 Herdinger, das Neue Test. m. Ausleg. Stuttg. 1740.
1 Beith's Predigten u. Wiener Ausg.
1 Theophrasti Eres. opera. gr. et lat. edid. Schneider. 5 vol. Lips. 1819.
1 v. Müller's sämmtl. Werke. 40 Bde.
1 Benedictionale dioecesis Constant.
1 Beith, specielle Veterinär-Pathologie u. Therapie.
2 Gerhardi, Chemnitii, et Leyseri harmon. evangel. 3 vol. Ham. 1704. Fol.
1 Hillebrand, Philosophie d. Geister. 2 Bde.
1 Menken's Betracht. üb. d. Ev. Matthäi. 2 Bde.
1 Thies, Moses der Stab Wehe u. Sanft. 2 Bde.
1 Olshausen, Erklärung d. Korintherbriefs. Kön. 1838.
1 Stolberg, Religions-Gesch. Bd. 3.
1 Görres, histor. polit. Blätter. Bd. 11. 1843. Bd. 14. Hest 9.—12.
1 Katerkamp's Kirchengeschichte u.
1 Knapp's Lieder-Schatz. 2 Bde. Stuttg.

[8097.] Ich suche und bitte um vorherige Preisangabe:
1 Wieszleb, onomatologia curiosa oder Bauerlexikon. Frankfurt u. Leipzig.
A. G. Liebeskind.

[8098.] **Karl Aue** in Dessau sucht:
1 Wahl, clavis novi testamenti. Ed. minor. J. A. Barth.

[8099.] **Rud. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Zimmermann's Schulzeitung. 1845. 46. 47.
1 Rheinwald's Repertorium. complet.

[8100.] Wie suchen und bitten um Preisangabe:
1 Schubert, Altes u. Neues aus dem Gebiete der Seelenkunde.
G. Kürschner'sche Buchh. in Schwerin.

[8101.] Ich suche unter vorheriger Preisangabe:
1 Mailath, Geschichte v. Ungarn. 1. Bd. Wien. Leipzig, 14. Octob. 1847.
L. A. Kittler.

[8102.] **G. F. Veede** in Leipzig sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Kayser, Bücher-Lexikon. 6 Bde. u. Reg. 1750—1832.

1 — — — Supplem. 2 Bde. 1833—1840.
1 Hinrichs Catalog. 1841—1847. 1. 2.

[8103.] Die **Chlermann'sche** Buchh. sucht unter vorher. Preisangabe:
Einzelne Jahrgge. der Theolog. Studien u. Kritiken v. Ullmann u. U. v. Jahrgge. 1838 an.

[8104.] **Wilh. Engelmann** sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Kunze, Kochbuch. Fehlt beim Verleger.

[8105.] **Vippert & Schmidt** suchen billig unter gest. vorheriger Preisangabe:
Dfen, Atlas. Hft. 16. u. folg. (auch einzelne Hefte davon).

[8106.] **A. Asher & Co.** suchen:
1 Kennicott, Dissertatio generalis in V. T. etc. Braunsch. 1783.
1 Hieronimus, interpres criticus exeget. etc. Monachus. Kopenh. 1797.

[8107.] **Nestler & Welle** in Hamburg suchen und bitten um gefällige Preis-Aufgabe:
Millauer, diplomat. histor. Aufsätze über Ziska. Jung, Logica Hamburgensis.

H. Hildenus, quaest. comment. in Organum Arist.

Meißner, Spartacus.
Meißner, Wie man Feldmarschall wird.
Hormayr, Leben Ziska's.

Allgemeine Militär-Zeitung. 1833. Nr. 69.
Meine Gefangenschaft in Frankreich von Verhon.

[8108.] **G. F. Heyer Sohn** in Gießen sucht antiquarisch:
1 Pfeiffer, praktische Ausführungen u. cpl.

[8109.] **Robert Kittler** in Hamburg sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Rückert, Haus- u. Jahreslieder. Erlangen. Neueste Aufl. 2. 5. u. 6. Band apart.

1 — — — Neueste Aufl. 6 Bde.
1 Hefekiel, Erinnerungen an F. Ph. Wilmsen. Berlin 1833.

[8110.] **J. A. Mayer** in Aachen sucht billig und bittet um Preisangabe von:
1 Origenis Opera (Haude & Spener). Alles was bisher erschienen.

[8111.] **H. Mühlmann** sucht antiquarisch:
1 Haab, Religionsunterr. d. Bibelgesch. 2 Thle. Stuttg.

1 Baumgarten, leichte Aufg. zur Selbstbeschäftig. auf Vorlegebl. Nebst ein. Handb. für Lehrer. 2 Thle. Quedlinb.

1 — Entwürfe zu schriftl. Aufsätzen. Magdeb.

1 — Vorübungen zu schriftl. Aufsätzen zu Stylübungen. Leipz.

[8112.] Wir suchen billig und unter vorheriger Preisangabe:
Casanova's Memoiren. 12 Bde. Brockhaus.
Tendler & Comp. in Wien.

[8113.] **Th. Vergay** in Aschaffenburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Bülow u. Hagemann, Erörterungen. cpl. oder auch einzelne Bände.

[8114.] **Eduard Bühler** in Libau sucht antiquarisch und bittet um Preisangabe:
1 Allg. Kirchenzeitung, nebst Literatur-Blatt v. Zimmermann. Jahrg. 1.—15.

[8115.] **S. Landsberger** in Gleiwitz sucht:
1 Zimmermann, Münchhausen. 1. Band. apart.

[8116.] **Joh. Milikowski** sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Günther, europ. Völkerrecht in Friedenszeiten, nach Vernunft, Verträgen u. Herkommen. 2 Bde. Altenburg 1787 u. 1792.

1 Rechtsgrundsätze über Frohn- und Dienstfachen. Nach dem königl. sächs. Mandate v. 30. Aug. 1830. Leipzig 1831. (fehlt beim Verleger.)

[8117.] Wir suchen billig unter vorheriger Preisangabe:

1 Dester. milit. Zeitschrift. Jahrg. 1833.
Stabel'sche Buchh. in Würzburg.

[8118.] **Fr. Schultheß** in Zürich sucht:
1 Tittmann, Strafrechtspflege in völkerrechtlicher Rücksicht. 1817. Dresden.

[8119.] **H. Eichenhauer** in Raumburg sucht unter vorheriger Preisangabe, gut gehalten:
1 L'art industriel par Leon Feuchère, gravée p. Varin freres. Paris chez Goupil et Vipert.

[8120.] **G. Heinze & Comp.** in Görlitz suchen billig und unter vorheriger Preisangabe:
1 Gubitz, Volkskalender. 1835 bis 1839.

[8121.] Die **Vossische** Sortimentshandlung (**J. Stricker**) in Berlin sucht: 1 Gesellsamlung für das Großherzogthum Warschau, von Laube überfetzt u. herausgegeben.

[8122.] **J. Heymann's** Ant.-Buch. in Gr.-Glogau sucht billig gegen baar:

- 1 Leo, Lehrbuch der Universalgeschichte, neueste Auflage, vollständig.
1 Meyer, Universum. 10. Bd. apart.
1 Hegel, Rechtsphilosophie. Herausg. v. Gans.

[8123.] Die **Enslin'sche** Buchhandlung (Ferd. Geelhaar) in Berlin sucht antiquarisch:

- 1 Entscheidungen des Geheimen Ober-Tribunals. 1.—10. Bd. Berlin, Dümmler.

[8124.] Die **Stahel'sche** Buchh. in Würzburg sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- Geschichte, diplomatische, der deutschen Liga im 17. Jahrh. gr. 8. 1800. Erfurt bei Rudolphi.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8125.] Wiederholte Bitte um Rücksendung derjenigen Exemplare des „Buches vom Erzherzog Karl,“ welche ohne Aussicht auf Absatz am Lager liegen.

Die verehrl. Sortimentshandlungen insbesondere Oesterreichs werden mich durch gefällige sofortige Remission solcher Exemplare sehr verbinden, da eine Menge Bestellungen wegen Mangel an Exp. unberücksichtigt bleiben mußten und auch schon eine 2. Auflage des Werkes unter der Presse ist.

Leipzig.

Otto Spamer.

[8126.] Bitte um Rücksendung von

Dr. Georg Weber's Weltgeschichte.

Da mir von dem vor Kurzem erschienenen 2. unveränderten Abdrucke abermals Exemplare gänzlich fehlen, so ersuche ich, mir sobald es möglich ist die unverkauften Expl., oder ohne ohne Aussicht auf Absatz vorräthigen Expl. gefälligst zu remittiren. Ich diene in ähnlichen Fällen Ihnen gern wieder.

Leipzig, d. 15. Octbr. 1847.

Wilh. Engelmann.

[8127.] Von **Brühl's** neueste Geschichte der Jesuiten 1. Lieferung erbitte mir alle nicht abgesetzten Exemplare zurück.

Durch die gütige Berücksichtigung dieser Bitte würden mich die geehrten Handlungen sehr verpflichten.

Gleiwitz, am 27/10. 47.

S. Landsberger.

[8128.] Die schleunigste Rücksendung

aller unverkauften remittirbaren Exemplare des **Terminkalenders für Juristen für 1848** würde ich, da wegen Mangel an Vorrath nicht mehr expedirt werden kann, auf das Dankbarste anerkennen.

Berlin, 8. Octbr. 1847.

Carl Heymann.

[8129.] Handlungen, welche Exemplare von: **Collezione di Ornamenti** 1. 2.

Diedo fabbriche 1. 2.

Zanetti Studj architettonici 1. 2.

Zanotto Palazzo ducale 1. 2.

ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, ersuche ich um schleunige Rücksendung.

Triest, den 30. September 1847.

S. F. Favarger.

[8130] Bitte um Rücksendung.

Alle diejenigen Sortimentshandlungen, bei welchen Exemplare von **Langethals Geschichte der Landwirtschaft**, Erstes Heft ohne Hoffnung auf Absatz lagern sollten, ersuche ich hiermit wegen Mangel an Exemplaren zu remittiren.

Genä, 1. October 1847.

Friedrich Luden.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[8131.] Ein militärfreier junger Mann, der seine Lehrzeit in einer Sortimentsbuchhandlung bestand und nachdem noch einige Zeit als Gehülfe in einer Verlagsbuchhandlung servierte, sucht ein anderweitiges Engagement und bittet reflectirende Herren Prinzele um gefällige Mittheilung zu besetzender Vacanzen unter Chiffre O. S. durch Herrn **R. Hartmann** in Leipzig.

Der Antritt desselben kann jederzeit geschehen.

Bermischte Anzeigen.

[8132.] **Bücher-Auktion in Hannover.**

Am 8. Nov. wird die, von dem verstorb. Leibarzte und Ober-Medizinal-Rathe **Dr. Lohemann** nachgelassene, an guten Werken der mediz. und chirurg. Wissenschaften reichhaltige, Bibliothek versteigert und ist das systemat. Verzeichniß darüber in Leipzig bei Herrn **Herm. Frischke** zu bekommen.

Friedr. Gruse,

Bücher-Auctionator in Hannover.

[8133.] Uebersetzer, nicht zu übersehen.

Wir senden heute unter anderen Bestellzetteln 47 auf Journale, belletristischen und medizinischen Inhalts, durch Herrn **Otto Wigand** an unsere geehrten Collegen in der östlichen Welt, die wir der schleunigsten Expedition empfohlen halten. Ueberdies erwarten wir den höchst möglichen Rabatt, da die Verleger wohl berücksichtigen wollen, daß wir ein für alle Mal feste Preise haben und es in unserem beiderseitigen Interesse liegt, die Journal-Cirkel in den Vereinigten Staaten durch günstige Bedingungen zu unterstützen, z. B. den Weg pr. Steamer, wie wir es thun, zu wählen. Die in Rede stehenden Journale sind für Philadelphia bestimmt.

Wir wiederholen, daß wir Nova nie und nimmer mit 25 %, kaum mit 33 1/3 % gebrauchen können und verbitten uns solche Zusendungen auf das Bestimmteste. Wo gegen diese unsere nothgedrungene Erklärung gehandelt wird, müssen wir den Rabatt und den unnütz gezahlten Zoll abziehen. Unser Geschäft geht durch die ganzen Vereinigten Staaten und wir müssen die kleineren Bücherverkäufer zu mäßigen Preisen assortiren. Gewiß haben die Verleger, welche uns verstanden, in jeder Jubilate-Messe ihre klingenden Früchte, allein es ist nothwendig, daß alle Verleger, welche durch uns ihren Verlag wirklich vertreten sehen wollen, uns zugleich als ihre alleinigen Agenten für die Vereinigten Staaten Nord-Amerikas ansehen und als solche unterstützen. Das ist der einzige Weg, der für Sie und uns zum Ziele führt, und beide Theile vor Schaden bewahrt. Wir können und wollen gute deutsche Literatur durch die Vereinigten Staaten verbreiten und wir werden zeigen, daß der vorgeschlagene Weg der einzige richtige ist. Wir verweisen auf unser Circulair, das durch **Otto Wigand** allen Collegen in kürzester Zeit zugehen wird, und erwarten alle Antworten so schnell wie möglich per **Otto Wigand** mit der Bezeichnung „per Steamer“ Endlich richten wir ein Wort an unsere bisherigen Geschäftsfreunde. Wir können keine Nova in alter Rechnung annehmen, die nach dem achten November in Leipzig eintreffen, da es nur möglich ist, selbst diese Pakete Ende December oder Anfang Januar zu erhalten, wenn **Wigand** sie bis zum 14. November unserem Bremer Expeditions-hause einhändig. Alles Andere werden Sie, da Sie es selbst billig finden müssen, auf Neue Rechnung stellen.

Dahingegen versichern wir Sie, daß unsere nächste Oster-Mess-Zahlung Alles ohne jeden Uebertrag rein salbirt, was abgesetzt ist und — dies wird befriedigend für Sie und uns.

Collegialischen Gruß!

New-York, den 22. September 1847.

Ihre

Helmich & Comp.
438 Broadway.

[8134.] Nochmals müssen wir bitten, uns mit Zusendung älterer Bücher mit neuen Titeln so auch älterer Kinderschriften zu verschonen; da wo diese Bitte unbeachtet bleibt werden wir ohne weiteres Expedition und Transportkosten berechnen.

Nicolai'sche Buchh. in Stettin.

G. F. Gutberlet.

[8135.] Die Herren Verleger von Taschenbüchern pro 1848 ersuche ich, mir solche gefl. in 4 facher Anzahl geb. pro novitate zu senden.

Heidelberg, im Octbr. 1847.

Julius Groos.

[8136.] Von Schriften in Sachen **Uhlich's**

bitte ich mir 10—20 Ex. sogleich nach Erscheinen einzusenden.

Bernburg, d. 10./10 47.

Ad. Schmelzer.

[8137.] Ignaz Klang in Wien ersucht um unverlangte Zusendung à Conditione von

6 bis 10 Expl. aller Grammatiken und Hülfsbücher der gangbaren alten und neuen Sprachen, also: griechisch, lateinisch, deutsch, französisch, englisch, italienisch, spanisch,

2 bis 4 Expl. aller minder gangbaren, d. i. vom germanischen, slawischen, romanischen, orientalischen u. Sprachenstamm,

ferner: 2 bis 6 Expl. Wörterbücher aller Sprachen.

[8138.] Die Herren Verleger von in neuester Zeit erschienenen Werken über die Electricität, und Anfertigung von Electrifirmaschinen, ersuchen wir um schleunige Zusendung von 1 Expl. à C.

J. H. Besemfelder'sche Buchh. in Memmingen.

[8139.] Unterzeichneter ersucht zum bevorstehenden Weihnachtsfeste, um Nova von Bilderbüchern, Fabeln, Erzählungen u. und bittet die Herren Verleger um baldige Uebersendung.

Braunschweig, im October 1847.

F. W. Meyer, Kunsthandlung.

[8140.] Kuranda's Grenzboten.

(Auslage 2000.)

Inserate auf dem Umschlage der Grenzboten halte ich für erfolgreich und bitte mir solche zugehen zu lassen.

Für die gesp. Petitzeile oder Raum rechne ich 2 Rl.; für Beilagen 2 fl.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[8141.] Inserate israelitischer Werke.

Wir empfehlen für erfolgreichste Ankündigung von Büchern oder anderen Gegenständen (auch merkantiler), welche für Israeliten von Interesse sind, den Anzeiger, der unserer vielverbreiteten Zeitschrift:

Allgemeine Zeitung des Judenthums angehängt ist. Preis der gespalteten Petitzeile 1 1/4 Rl., von Beilagen in 1400 Exemplaren 1 1/2 fl. Leipzig. Baumgärtner's Buchhandlung.

[8142.] Makulatur-Kauf.

Wir suchen ca. 15-20 Ballen schönes groß Median Makulatur und bitten zu diesem Behufe um Einsendung von Mustern mit Angabe des billigsten Preises.

Adler & Dietze in Dresden.

[8143.] Der jetzige Besitz einer Wassermühle zum Betriebe meiner Schnellpressen gestattet mir, außer dem Druck meines eignen Verlags, meine Dienste auch anderweitig und zwar zu bei weitem billigeren Preisen, als solche beim gewöhnlichen Hand- und Schnellpressendruck gestellt werden können, zu offeriren. — Mit einem reichhaltigen Sortiment der neuesten Schriften versehen, kann ich eine geschmackvolle Ausführung jedes mir ertheilten Auftrags zusichern, und empfehle noch besonders bei größern sich wiederholenden Auflagen meine wohleingerichtete Stereotypen-Gießerei, sowie gleichzeitig meine Stein-druckerei zur gefälligen Benützung. — Ihre gefälligen Zuschriften erbitte mir pr. Leipzig durch Herrn G. F. Steinacker.

Nordhausen, October 1847.

G. Müller.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. des Börsenvorst. — Debitverlaubnis in Preußen. — Neuigl. des deutschen Buchh. — Neuigl. des deutschen Musikalienh. — Die Haftpflicht betreffend. — Die neuen Etablissem. betr. — Erwiederung vom Verf. der Beleuchtung in Nr. 85. — Erklärung von G. P. Jonas. — Ueber die Buchmacherei unserer Tage. — Nekrolog (J. Fr. Kuhn). — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 8021-8143.

- Adler & Dietze 8142.
Klaffner in D. 8093.
Arnoldische B. 8057. 8074.
Köber & Co. 8106.
Aue in D. 8098.
Bäderer in Elb. 8076.
Baensch 8056.
Baumgärtner's B. 8141.
Beckers Sort.-B. 8071.
Beck'sche B. in N. 8096.
Belfersche B. 8049.
Bernhardt'sche B. 8095.
Besemfelder'sche B. 8138.
Bethge, G. 8024. 8077.
Brockhaus & Av. 8048.
Bühler in E. 8114.
Calvesche Verlagsh. 8069.
Cruse in H. 8132.
Du Mont-Schauberg 8027.
Ehlermann'sche B. 8103.
Eichenhauer 8119.
Engelmann in E. 8104. 8126.
Enslinsche B. 8123.
Favarger 8029. 8038. 8129.
Fleischer, C. 8046.
Frank'sche Verlagsh. 8051.
Frische, C. E. 8028.
Frische, H. 8068. 8096.
Gläser in D. 8033.
Graß, Barth & Co. 8059. 8061.
Groß in H. 8135.
Gudmundsen & Junge 8088. 8090.
Hartmann in E. 8099.
Heilbutt 8084.
Heinze & Co. 8065. 8120.
Helmich & Co. 8133.
Herbig in E. 8047. 8140.
Herold'sche B. in H. 8041.
Heß 8082.
Heyer Sohn 8108.
Heymann in B. 8128.
Heymann's Ant.-B. 8122.
Hofmeister in E. 8062.
Hurter'sche B. 8032.
Jent & Gasmann 8030. 8073.
Kalbersberg 8075.
Kanz 8042.
Kittler in H. 8109.
Kittler in E. 8101.
Kius 8026. 8031.
Klang 8137.
Klein, C. 8045.
Klinkhardt 8035. 8087.
König in H. 8023.
Kürschner'sche B. 8100.
Landsberger in Gl. 8043. 8044. 8058. 8072. 8115. 8127.
Leede 8102.
Levit 8080.
Levysohn in Gr. 8064.
Lieberkind 8097.
Lippert & Schmidt 8105.
Luden 8036. 8130.
Marcus 8040. 8063.
Mayer in A. 8110.
Med 8025.
Meyer, F. W. in B. 8139.
Milikowski 8116.
Mühlmann 8111.
Müller in N. 8143.
Nessler & Melle 8107.
Nicolai in H. 8021.
Nicolaische B. in St. 8134.
Pergay 8113.
Pratorius & Seyde. 8067.
Riegersche B. 8070.
Rocca 8079.
Schleifinger, E. 8050.
Schmelzer 8136.
Schmid'sche B. in A. 8053. 8055.
Schneider & Co. 8022. 8078.
Scholz in Br. 8039.
Schubert & Co. 8032.
Schultheß 8118.
Schünemann's Sortm. = B. 8094.
Spamer 8125.
Springer 8085.
Stabel'sche B. in W. 8117. 8124.
Stillersche Hoffb. in S. 8089.
Taudnitz jun. 8054.
Tandler & Co. 8112.
Teubner 8034. 8081.
Verlagsgcomptoir in Br. 8037.
Vossische Sort.-B. 8121.
Weber in E. 8066.
Weilshäuser'sche B. in E. 8092.
Welter's B. 8083.
Wepf & Co. 8060.
Anonym 8131.

Leipziger Börse am 18. Octbr. 1847.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fusse, Angebots, Gesucht. Lists various market items like Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt., etc.

Berichtigung.

In der Anzeige der Gebr. Benziger in No. 78 sub. No. 6580 ist Z. 3 von unten zu lesen: Die Zweite Auflage versenden wir nicht weiter u. (statt erste u.)

